ANMELDUNG WANDERRITT/ WANDERFAHRT

Adressdaten Teilnehmer*in - Pferdenennung

euro cheval

9. - 11. Juli 2027

Messe Offenburg-Ortenau GmbH
E-Mail: eurocheval@messe-offenburg.de

Pferdenennung:

Name lt Pferdepass_____

Alter_____

Geschlecht_____

Bemerkung_____

_____

Name des Reiters / Fahrers

Name_____Vorname_____

Straße / Nr._____

PLZ / Ort_____

Telefon_____

E-Mail _____

Geburtsdatum_____

Anreise

Freitag 9. Juli 2027 ☐

Samstag 10. Juli 2027 ☐

Abreise

Samstag 10. Juli 2027 ☐

Sonntag 11. Juli 2027 ☐

Voraussichtlicher Startort_____

Nennschluss 30. April 2027

Nennung
Bitte wählen Sie die Anzahl Ihrer gewünschten Leistungen

Unter Anerkennung der beigefügten Ausschreibung und Teilnahmebedingungen erfolgt zum Wanderritt / Wanderfahrt zur eurocheval 2027 folgende Nennung:

	Anzahl	Preis (brutto)
1 Person mit Pferd pauschal (FEI Standard Box 3x3m inkl. erster Einstreu, 1 Ballen Heu, Mistentsorgung sowie Messezutritt für 1 Person)	☐	135 EUR
zus. Box für (Handpferd; 2 Pferd bspw. Zweispänner) (Box 3x3m inkl. erster Einstreu, 1 Ballen Heu, Mistentsorgung)	☐	125 EUR
Große Box / Doppelbox für 1 Pferd (Box 6x3m inkl. erster Einstreu, 1 Ballen Heu, Mistentsorgung sowie Messezutritt für 1 Person)	☐	250 EUR
Begleitperson inkl. Eintritt pauschal (Einzelne Tage nicht buchbar)	☐	45 EUR
Parken Begleitfahrzeug (Gespann für gesamte Messedauer) (Einzelne Tage nicht buchbar)	☐	35 EUR
Stromanschluss für Wohnwagen oder Wohnmobilstellplatz pauschal (Einzelne Tage nicht buchbar)	☐	90 EUR
Nur Abholung Teilnehmer Samstag oder Sonntag	☐	kostenfrei
Übernachtung im Campingbereich oder in einer Schlafkoje in den Messehallen (Nur für angemeldete Teilnehmer und/oder Begleitpersonen verfügbar)	☐	kostenfrei

Nennung
Begleitpersonen

Begleitpersonen

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Straße, Hausnr.	PLZ, Wohnort
1					
2					
3					

Anmeldeschluss ist der 30. April 2027

Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Der Unterzeichner erklärt sich ausdrücklich als für die rechtsverbindliche Abgabe dieser Nennung bevollmächtigt.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift

Unterschrift des Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen

Besondere Ausstellungsbedingungen der eurocheval 2027 und Hausordnung der Messe Offenburg-Ortenau GmbH/ *Conditions particulières pour l'exposition à l'eurocheval 2027 et règlement intérieur du Parc Expo Offenburg*

1.) Allgemeine Ausstellungsbedingungen / *Conditions générales d'exposition*
Diesem Mietvertrag sind die Allgemeinen Messe- und Ausstellungsbedingungen zugrunde gelegt. Soweit in den Besonderen Ausstellungsbedingungen anderweitige Festlegungen getroffen werden, gelten diese Bestimmungen. / *Le présent contrat de location est régi par les Conditions générales relatives aux salons et expositions. Dans la mesure où les Conditions particulières relatives aux expositions contiennent des dispositions différentes, ce sont ces dernières qui s'appliquent.*

2.) Veranstalter - Wirtschaftlicher Träger / *Organisateurs - Institution économique*

Messe Offenburg-Ortenau GmbH
Postfach 2110, 77611 Offenburg
Schutterwälder Straße 3, 77656 Offenburg
FON +49 (0)781 9226-0
info@messe-offenburg.de
www.messe-offenburg.de

3.) Zweck der Veranstaltung / *Objectif de l'événement*
„Die euro***cheval*** soll als Ausstellung für den Pferdesport, die Pferdezucht und Pferdehaltung einen zentralen Absatzmarkt und ein Informationszentrum für die Reiterei darstellen" / *« En tant que salon consacré aux sports équestres, à l'élevage et à la gestion des chevaux, eurocheval a pour objectif de servir de place de marché et de centre d'information de référence pour la communauté équestre. »*

4.) Dauer der Ausstellung - Öffnungszeiten / *Durée et horaires d'ouverture*
Die euro***cheval*** wird in der Zeit von Freitag, **9. Juli** bis Sonntag, **11. Juli 2027** durchgeführt. Die Ausstellung Freitag und Samstag von 9.00 - 18.00 Uhr und Sonntag von 9.00 - 17.00 Uhr durchgehend geöffnet. Änderungen der Öffnungszeiten werden vorbehalten. / *Le salon eurocheval se tiendra du vendredi 9 juillet au dimanche 11 juillet 2027. Le salon sera ouvert sans interruption le vendredi et le samedi de 9 h à 18 h, et le dimanche de 9 h à 17 h. Les horaires d'ouverture sont susceptibles d'être modifiés.*

5.) Anmeldung - Zulassung - Anmeldeschluss / *Inscription - Admission - Date limite d'inscription*
Die Anmeldung erfolgt in einfacher Ausfertigung an den Veranstalter. Die gewünschte Größe des Standes ist anzugeben. Der Aussteller erklärt sich mit Änderungen der Form, Größe und Lage des Standes einverstanden. Besondere Platzwünsche als Bedingung für eine Beteiligung können nicht anerkannt werden. Ebenso werden Anmeldungen unter Vorbehalt nicht berücksichtigt. Die Eintragungen in den Anmeldeformularen sind ordnungsgemäß und deutlich vorzunehmen. Firmierung, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail und Internet werden im Ausstellerverzeichnis so eingetragen, wie hier angegeben. Die Folgen nicht ordnungsgemäß ausgeführter Anmeldung trägt der Aussteller. Zugelassen sind alle in- und ausländischen Hersteller sowie diejenigen Firmen, die von einem Herstellerwerk autorisiert sind, dessen Erzeugnisse auszustellen. Alle Exponate müssen auf der Anmeldung genau bezeichnet werden. Andere als die angemeldeten und zugelassenen Exponate dürfen nicht zur Ausstellung gelangen. Es werden nur Produkte zugelassen, die den ethischen Grundsätzen der deutschen FN entsprechen! Über die Zulassung entscheidet die Ausstellungsleitung. Ein Rechtsanspruch auf Zulassung besteht nicht. / ***L'inscription doit être soumise en un seul exemplaire à l'organisateur.*** *La taille souhaitée du stand doit être précisée. L'exposant accepte toute modification de la forme, de la taille et de l'emplacement du stand. Les demandes spécifiques concernant l'emplacement du stand ne peuvent être acceptées comme condition de participation. De même, les inscriptions soumises avec des réserves ne seront pas prises en compte. Les informations figurant sur les formulaires d'inscription doivent être renseignées correctement et de manière lisible. Le nom de l'entreprise, l'adresse, le numéro de téléphone, le numéro de fax, l'adresse e-mail et le site web seront répertoriés dans l'annuaire des exposants exactement tels qu'ils ont été fournis ici. L'exposant assume les conséquences d'une inscription mal remplie. Tous les fabricants nationaux et étrangers sont éligibles, ainsi que les entreprises autorisées par un fabricant à exposer ses produits. Toutes les pièces exposées doivent être décrites avec précision sur le formulaire d'inscription. Les objets d'exposition autres que ceux enregistrés et approuvés ne peuvent pas être présentés. Seuls les produits conformes aux principes éthiques de la FN allemande seront admis ! La direction du salon décide de l'admission. Il n'existe aucun droit légal à l'admission.*

Die Anmeldeunterlagen sind bis spätestens 31.04.2027 einzureichen. / *Les documents d'inscription doivent être remis au plus tard le 31 avril 2027.*

6.) Gemeinschaftsaussteller / *Exposants communs*
Bei Gemeinschaftsständen müssen alle Aussteller/Mitaussteller der Ausstellungsleitung schriftlich benannt werden. Pro Mitaussteller beträgt die Gebühr 200,00 EUR , zzgl. 99EUR Medienpauschale. / *Pour les stands partagés, tous les exposants/co-exposants doivent être désignés par écrit auprès de l'organisation du salon. Les frais s'élèvent à 200,00 EUR, auxquels s'ajoutent des frais de communication de 99 EUR par co-exposant.*

7.) Standbetreuung / *Gestion des stands*
Die bei der Entgegennahme von Aufträgen auszufüllenden Auftragsscheine müssen für Käufer und die Ausstellungsleitung erkennen lassen, für welchen Aussteller und für welche Firma der Vertrag geschlossen wurde. Daher müssen die Auftragsbücher, sofern nicht eigene Auftragsbücher des Ausstellers alternativ verwandt werden, neben der Anschrift der Lieferfirmen auch die genaue Anschrift des Standinhabers aufweisen. Kein Stand darf vor Beendigung der Ausstellung ganz oder teilweise geräumt werden; bei Zuwiderhandlung ist vom Aussteller eine Vertragsstrafe in Höhe einer halben Standmiete zu zahlen. / *Les bons de commande à remplir lors de l'acceptation des commandes doivent indiquer clairement aux acheteurs et à la direction du salon pour quel exposant et pour quelle société le contrat a été conclu. Par conséquent, à moins que l'exposant n'utilise ses propres carnets de commande à la place, ceux-ci doivent mentionner non seulement l'adresse du fournisseur, mais aussi l'adresse exacte du propriétaire du stand. Aucun stand ne peut être vidé, en tout ou en partie, avant la fin du salon ; en cas d'infraction, l'exposant est redevable d'une pénalité contractuelle égale à la moitié du loyer du stand.*

8.) Standmieten – Industrieausstellung Hallen und Freigelände / Reguläre Preise pro qm / *Tarifs de location de stands – Halls d'exposition industriels et espace extérieur / Prix standard au m²*
Siehe Anmeldungsformular / *Consultez le formulaire d'inscription*

Für gastronomische Betriebe wird ein Zuschlag von 10% erhoben. / *Une majoration de 10 % s'applique aux restaurants et autres établissements de restauration.*

9.) Ausstellung von Pferden / *Exposition de chevaux*
Die Ausstellung von Pferden muss auf dem Anmeldeformular „Anmeldung für die Ausstellung von Pferden" angemeldet werden. Die Aufstallungsfläche darf nur zur Einstallung und Aufstellung von Boxen und Paddocks genutzt werden, nicht zur Ausstellung von Waren.

Zur Unterbringung der Pferde stellt die Ausstellungsleitung auf Kosten des Ausstellers verschiedene Arten von Einstallungen zur Verfügung. Klein- und Großpferde werden grundsätzlich in Boxen oder Paddocks untergebracht. Sonderregelungen nach Absprache. Die Aufstallung der Pferde muss so erfolgen, dass eine Gefährdung der Besucher sowie der Pferde ausgeschlossen wird. Andere Aufstallungsformen wie z.B. Ständerhaltung, Elektrozaunabtrennung etc. werden nicht zugelassen. Alle Pferde unterstehen der Aufsicht der Veterinärbehörde in Offenburg. Ohne Erfüllung der Veterinärbestimmungen und Vorlage der entsprechenden Unterlagen kann kein Pferd auf das Gelände der Ausstellung gelassen werden. Die gültigen Bestimmungen werden vor der Veranstaltung zugesandt. Alle Ausstellungs- und Showpferde müssen einen einwandfreien Pflege- und Gesundheitszustand aufweisen, der von den jeweils anwesenden Veterinären bei der Ankunft überprüft wird. Pferde, die diesen Anforderungen nicht genügen, können, ohne Erstattung der Kosten, von der Ausstellung ausgeschlossen werden. Für jedes teilnehmende Pferd ist eine ausreichende Haftpflichtversicherung abzuschließen und auf Anforderung nachzuweisen. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, die durch die ausgestellten Pferde verursacht werden, auch nicht für Schäden an den Pferden. Die Aussteller sind für ihre Pferde auf dem Messegelände selbst verantwortlich, ebenso wie vor, während und nach den Vorführungen. Durch die Vermittlung der Ausstellungsleitung können zu günstigen Bedingungen Tierversicherungen abgeschlossen werden.
Weiterhin ist eine gültige Influenza Impfung Pflicht. Alle teilnehmenden Pferde müssen über eine Grundimmunisierung und eine folgende, jährliche Influenza Impfung verfügen. Ein vom Veterinäramt ausgestelltes Gesundheitszeugnis ist spätestens bei Anreise vorzulegen, alternativ sind TRACES Dokumente gültig. Eine Haftung für Schäden, die durch die ausgestellten Pferde verursacht werden, kann die Ausstellungsleitung nicht übernehmen. Bei Nichteinhaltung dieser Sicherheitsbestimmungen behält sich der Veranstalter vor, ohne Erstattung der Kosten, den Pferdeaussteller von der Ausstellung auszuschließen und zu entfernen. /
L'inscription des chevaux à l'exposition doit être effectuée à l'aide du formulaire « Inscription à l'exposition de chevaux ». La zone de stabulation ne peut être utilisée que pour la mise en stabulation et l'installation de boxes et de paddocks, et non pour l'exposition de marchandises. L'organisation de l'exposition mettra à disposition différents types de stabulation pour les chevaux, aux frais de l'exposant. Les chevaux de petite et de grande taille sont généralement hébergés dans des boxes ou des paddocks. Des dispositions particulières peuvent être prises après consultation. Les chevaux doivent être logés de manière à garantir qu'il n'y ait aucun danger pour les visiteurs ou pour les chevaux eux-mêmes. D'autres formes de logement, telles que l'attache, les enclos clôturés par des barrières électriques, etc., ne sont pas autorisées. Tous les chevaux sont soumis à la surveillance de l'autorité vétérinaire d'Offenburg. Aucun cheval ne peut être admis sur le site de l'exposition sans se conformer à la réglementation vétérinaire et sans présenter les documents requis. La réglementation applicable sera envoyée avant l'événement.

Tous les chevaux participant à l'exposition et au concours doivent être en excellente condition physique et en bonne santé, ce qui sera vérifié par les vétérinaires sur place dès leur arrivée. Les chevaux ne répondant pas à ces exigences pourront être exclus de l'exposition sans remboursement des frais. Une assurance responsabilité civile adéquate doit être souscrite pour chaque cheval participant et une attestation de couverture doit être fournie sur demande. L'organisateur n'est pas responsable des dommages causés par les chevaux exposés, ni des dommages subis par les chevaux eux-mêmes. Les exposants sont responsables de leurs chevaux sur le site de l'exposition, ainsi qu'avant, pendant et après les représentations. Une assurance pour les animaux peut être souscrite à des conditions avantageuses par l'intermédiaire de la direction de l'exposition. De plus, une vaccination antigrippale valide est obligatoire. Tous les chevaux participants doivent avoir reçu une vaccination initiale, suivie d'une vaccination annuelle contre la grippe. Un certificat sanitaire délivré par le service vétérinaire doit être présenté au plus tard à l'arrivée ; les documents TRACES sont également valables. La direction de l'exposition ne peut être tenue responsable des dommages causés par les chevaux exposés. En cas de non-respect de ces consignes de sécurité, l'organisateur se réserve le droit d'exclure et d'expulser l'exposant de l'exposition sans remboursement des frais.

Unterbringungs- und Einstallungskosten / *Accommodation and Stabling Fees*
Die Unterbringung und Einstallung der Pferde wird gesondert nach Art und Umfang berechnet (siehe Anmeldeformulare für die Ausstellung von Pferden). / *Accommodation and stabling for horses will be billed separately based on type and scope (see registration forms for horse exhibitions).*

10.) Zahlungsbedingungen - Rücktritt / *Conditions de paiement - Annulation*
Nach erfolgter Zulassung/ Anmeldebestätigung ist ein Rücktritt vom Vertrag durch den Aussteller außerhalb der nachfolgenden Regelungen nicht möglich. Sagt der Aussteller nach Zulassung/ Anmeldebestätigung seine Teilnahme ab oder erklärt er den Rücktritt oder die Kündigung des Vertrages, hat er den Mietpries für die gesamte gebuchte Standfläche und die bis zu diesem Zeitpunkt beim Veranstalter angefallenen Nebenkosten zu tragen. Steht der Aussteller trotz zweimaliger Mahnung im Zahlungsverzug, so ist die Ausstellungsleitung berechtigt, eine Entlassung aus dem Vertrag vorzunehmen.

Vom Aussteller ist auch in diesem Fall eine Rücktrittsgebühr von 100% der Standmiete zu entrichten. Die Rechnungsbeträge sind gemäß Rechnungserstellung zu bezahlen. Das Rechnungs- und Mahnwesen kann postalisch sowie auf elektronischem Weg erfolgen. / *Une fois l'admission accordée ou l'inscription confirmée, l'exposant ne peut se retirer du contrat que dans les conditions prévues ci-après. Si l'exposant annule sa participation après l'admission ou la confirmation de l'inscription, ou s'il déclare son retrait ou la résiliation du contrat, il est tenu de prendre en charge le loyer de l'ensemble de l'espace de stand réservé ainsi que tous les frais accessoires engagés par l'organisateur jusqu'à ce moment-là. Si l'exposant est en défaut de paiement malgré deux rappels, la direction du salon est en droit de résilier le contrat. Dans ce cas également, l'exposant doit s'acquitter de frais d'annulation correspondant à 100 % du loyer du stand. Les montants facturés sont payables dès l'émission de la facture. La facturation et les rappels peuvent être envoyés par courrier postal ou par voie électronique.*

11.) Aufbau – Gestaltung und Ausstattung / *Montage – design et installation*

Aufbau / *Montage*:

Montag und Dienstag,	06. + 07. Juli 2027	Sondereaufbau (nur mit Genehmigung der Messeleitung)
Lundi et mardi,	*6 et 7 juillet 2027*	*Montage spécial (uniquement avec autorisation)*
Mittwoch,	08. Juli 2027	von 7.30 – 18.00 Uhr
Mercredi	*8 juillet 2027*	*de 7 h 30 à 18 h*
Donnerstag	09. Juli 2027	von 7.30 – 17.00 Uhr
Jeudi	*9 juillet 2027*	*de 7 h 30 à 17 h*

Sofern ein früherer Aufbau erforderlich ist, kann dieser nur mit der Messeleitung nach Genehmigung vereinbart werden. / *Si un montage anticipé est nécessaire, celui-ci ne peut être organisé qu'avec l'accord préalable de la direction du salon.*
Um beim Aufbau einen reibungslosen Ablauf des Fahrzeugverkehrs innerhalb des Geländes zu gewährleisten, wird bei der Einfahrt eine Kaution in Höhe von 100,00 EUR pro Fahrzeug und Anhänger vom Wachpersonal einbehalten. Die Einfahrtszeit ist auf 3 Stunden begrenzt. Bei Ausfahrt innerhalb dieser Zeit wird die Kaution erstattet. Danach müssen die Fahrzeuge außerhalb des Geländes geparkt werden. Für Einrichtungen, die eine längere Zeit in Anspruch nehmen, kann auf schriftlichen Antrag und gegen Berechnung, soweit möglich, ein früherer Aufbaubeginn gestattet werden.
/ Afin d'assurer la fluidité de la circulation des véhicules à l'intérieur du site pendant le montage, le personnel de sécurité percevra une caution de 100,00 EUR par véhicule et remorque à l'entrée. La durée d'accès est limitée à 3 heures. Si vous sortez dans ce délai, la caution vous sera remboursée. Passé ce délai, les véhicules devront être garés à l'extérieur du site. Pour les installations nécessitant plus de temps, un début d'installation anticipé pourra être autorisé sur demande écrite et moyennant des frais, si possible.
Der Standaufbau muss endgültig am Donnerstag, dem 09. Juli 2027, 17.00 Uhr beendet sein. Zu diesem Zeitpunkt müssen alle Stände gereinigt und alle Verpackungsmaterialien beseitigt sein. Ist mit dem Aufbau des Standes am Tage vor der Eröffnung bis 9.00 Uhr nicht begonnen worden, so kann der Veranstalter anderweitig über den Platz verfügen, jedoch haftet der Mieter für den vollen Mietbetrag. Findet sich infolge Kürze der Zeit kein Interessent, so muss auch die Gestaltung auf Kosten des Mieters vorgenommen werden. Ausgestaltung und Beschilderung des Standes mit Firmennamen und Anschrift müssen einwandfrei sein. / *Le montage des stands doit être entièrement terminé avant 17 h le jeudi 9 juillet 2027. À cette heure-là, tous les stands doivent être nettoyés et tous les matériaux d'emballage retirés. Si l'installation du stand n'a pas commencé avant midi la veille de l'ouverture, l'organisateur peut attribuer l'espace à un autre exposant ; toutefois, le locataire reste redevable de la totalité du montant de la location. Si aucun autre exposant ne peut être trouvé en raison de contraintes de temps, le stand doit être installé aux frais du locataire. La conception et la signalétique du stand, y compris le nom et l'adresse de l'entreprise, doivent être irréprochables.*
Je nach Planung der Ausstellungsstände muss die Höhe der Halleneingangstüren beim Aufbau besonders beachtet werden. Sie beträgt unter Umständen eine lichte Höhe von 2,10 m und eine lichte Breite von 2,15 m. Aussteller, die größere, nicht demontable Standaufbauten oder Exponate ausstellen wollen, müssen dies bei der Anmeldung angeben. Hinsichtlich der Gestaltung und Ausstattung der Ausstellungsstände sind die Aussteller an die Genehmigung der Ausstellungsleitung und deren Anweisung gebunden. Zeichnungen und Skizzen des beabsichtigten Standaufbaues sind einzureichen. Auflagen bezüglich der Standgestaltung bleiben vorbehalten. Beim Aufbau eines Fertig-/Systemstandes sind Zeichnungen bzw. Skizzen mit genauen Maßeinträgen der Ausstellungsleitung vorzulegen. Die Standtiefen betragen zwischen 2m und 6m, die Kojenwände haben eine Höhe von 2,50m. Dem Aussteller stehen nur die Innenflächen des Standes bis zur Höhe von 2,50m zur Verfügung. Die Kojenwände dürfen nicht beklebt, benagelt, gestrichen oder anderweitig beschädigt werden. Haken zum Befestigen von Bannern oder ähnlichem sind im Ausstellerbüro erhältlich. In die Wände dürfen keine Löcher geschlagen oder gesägt werden. Der Fußboden darf weder gestrichen noch tapeziert werden. Alles verwendete Meterial muss schwer entflammbar sein. Feste Halleneinbauten wie Fußböden, Hallenwände, Türen, Säulen, Installations- und Feuerschutzeinrichtungen dürfen weder beklebt, benagelt, gestrichen oder anderweitig beschädigt werden.
Schäden gehen zu Lasten des Ausstellers und werden in Rechnung gestellt. Eventuell im Standbereich befindliche Säulen sowie Installations- und Feuerschutzeinrichtungen sind Bestandteile der zugeteilten Standfläche und müssen jederzeit zugänglich sein. Bodenbeläge in den Ausstellungsständen dürfen nur mit Doppelklebeband befestigt werden. Der Veranstalter weißt ausdrücklich darauf hin, dass die Präsentation, Lagerung oder Feilbietung von Waren und Produkten jedweder Art außerhalb der durch den Aussteller angemieteten Standflächen nicht gestattet ist. Für alle Schäden und ihre Folgen bei Beschädigungen von Fußböden, Wänden, Rohrleitungen und Kabeln – auch durch von ihm beauftragte Firmen – haftet der Aussteller. Die Aufstellung eigener Zelte, Pavillons oder Überdachungen auf dem Freigelände ist genehmigungspflichtig und wird von der vorherigen Einreichung einer Planskizze abhängig gemacht. Die Aussteller haften voll für alle Schäden und ihre Folgen bei Beschädigungen von Rohrleitungen und Kabeln. /
En fonction de la conception des stands d'exposition, il convient de prêter une attention particulière à la hauteur des portes d'entrée du hall lors du montage. Dans certains cas, la hauteur libre est de 2,10 m et la largeur libre de 2,15 m. Les exposants qui souhaitent présenter des structures de stand ou des objets d'exposition plus volumineux et non démontables doivent le signaler lors de leur inscription. *En ce qui concerne la conception et l'aménagement des stands d'exposition, les exposants sont tenus de respecter les conditions d'agrément fixées par la direction du salon ainsi que ses instructions. Des plans et des croquis du projet de stand doivent être fournis. La direction du salon se réserve le droit d'imposer des conditions relatives à la conception des stands.*

En cas de montage d'un stand préfabriqué ou modulaire, des plans ou des croquis indiquant les dimensions précises doivent être remis à la direction du salon. La profondeur des stands varie de 2 m à 6 m ; les cloisons ont une hauteur de 2,50 m. Seules les surfaces intérieures du stand jusqu'à une hauteur de 2,50 m sont à la disposition de l'exposant. Les parois du stand ne doivent pas être recouvertes d'adhésif, cloués, peintes ou endommagées de quelque manière que ce soit. Des crochets pour la fixation de bannières ou d'éléments similaires sont disponibles au bureau des exposants. Il est interdit de percer ou de scier des trous dans les cloisons. Le sol ne doit pas être peint ni tapissé. Tous les matériaux utilisés doivent être ignifugés. Les éléments fixes du hall, tels que les sols, les cloisons, les portes, les colonnes, ainsi que les équipements d'installation et de protection contre l'incendie, ne doivent pas être recouverts d'adhésif, cloués, peints ou endommagés de quelque manière que ce soit. Tout dommage sera à la charge de l'exposant et lui sera facturé. Les colonnes, ainsi que les équipements d'installation et de protection contre l'incendie, situés dans l'espace du stand font partie de l'espace attribué et doivent rester accessibles à tout moment. Les revêtements de sol dans les stands d'exposition ne peuvent être fixés qu'à l'aide de ruban adhésif double face. L'organisateur précise expressément que la présentation, le stockage ou la vente de marchandises et de produits de toute nature en dehors des zones de stand louées par l'exposant ne sont pas autorisés. L'exposant est responsable de tous les dommages et de leurs conséquences résultant de dommages causés aux sols, murs, canalisations et câbles, y compris ceux causés par des entreprises mandatées par l'exposant. L'installation de tentes, pavillons ou auvents appartenant à l'exposant sur les espaces extérieurs est soumise à autorisation et nécessite la soumission préalable d'un plan d'implantation. Les exposants sont entièrement responsables de tous les dommages et de leurs conséquences résultant de dommages causés aux canalisations et aux câbles.

12.) Abbau / *Démontage*

Kein Stand darf vor Beendigung der Messe ganz oder teilweise geräumt werden. Andernfalls ist eine Vertragsstrafe in Höhe der halben Bruttostandmiete fällig. / *Aucun stand ne peut être entièrement ou partiellement vidé avant la fin du salon. Dans le cas contraire, une pénalité équivalente à la moitié du montant brut de la location du stand sera facturée.*
Abbau ab Sonntag, dem 11. Juli 2027 ab 17.30 – 22.00 Uhr
Le démontage débutera le dimanche 11 juillet 2027, de 17 h 30 à 22 h
Montag, dem 12. Juli 2027 und Dienstag, dem 13. Juli 2027 nur nach vorheriger Genehmigung der Messeleitung
Lundi 12 juillet 2027 et mardi 13 juillet 2027, uniquement sur autorisation préalable de la direction du salon
Zum Abtransport des Standausrüstungs- und Ausstellungsgutes sind die Aussteller aufgrund eines Räumungsscheines berechtigt. Dieser wird von der Ausstellungsleitung ausgegeben, wenn der Aussteller alle Zahlungsverpflichtungen erfüllt hat. Die der Ausstellungsleitung gehörenden Bauteile, wie Rück- und Seitenwände der Kojen, Beschriftungsschilder, Werbetafeln, Waschbecken u. a. dürfen nicht abgebaut werden.
Spätestens Montag 12. Juli 2027 18.00 Uhr, müssen Stände und Plätze end gültig geräumt sein.
Les exposants sont autorisés à retirer le matériel de leur stand et leurs supports d'exposition sur présentation d'un bon de décharge. Ce bon est délivré par l'organisation du salon une fois que l'exposant s'est acquitté de toutes ses obligations financières. Les éléments appartenant à l'organisation du salon — tels que les parois arrière et latérales des stands, la signalétique, les panneaux publicitaires, les éviers et autres équipements — ne doivent pas être démontés.
Les stands et les emplacements doivent être entièrement libérés au plus tard le lundi 12 juillet 2027 à 18 h.

13.) Wiederinstandsetzung des Ausstellungsplatzes / *Remise en état de l'espace d'exposition*

Alle entstehenden Kosten für die Wiederinstandsetzung des Ausstellungsplatzes in seinen ursprünglichen Zustand, insbesondere bei Anlagen von Fundamenten, Erdaushub und Wegbereitung sowie Grünflächen, hat der Aussteller zu tragen. Dies gilt auch bei Schäden, die innerhalb des Ausstellungsgeländes beim Auf- und Abbau verursacht werden.
Der Fußbodenbelag in den Hallen und im Freigelände darf weder angebohrt noch auf sonstige Art beschädigt werden. Die Wiederinstandsetzungsarbeiten des Geländes erfolgen auf Kosten der Aussteller. Es wird darauf hingewiesen, dass in Hallen keine Verankerungen in den Bodenbelag eingebracht werden dürfen. Das Bohren von Löchern in den Boden ist verboten!
L'exposant prend en charge tous les frais liés à la remise en état du site d'exposition, notamment en ce qui concerne la réalisation des fondations, les travaux de terrassement, l'aménagement du terrain et l'aménagement paysager. Cette disposition s'applique également aux dommages causés sur le site d'exposition pendant les opérations de montage et de démontage.
Il est interdit de percer le revêtement de sol des halls et des espaces extérieurs ou de l'endommager de quelque manière que ce soit. Les travaux de remise en état des espaces extérieurs seront à la charge de l'exposant. Veuillez noter qu'il est interdit d'installer des ancrages dans le revêtement de sol des halls. Il est interdit de percer des trous dans le sol !

14.) Verrechnung des Strom-, Gas- Wasserverbrauchs innerhalb der Stände *Facturation de la conso. d'électricité, de gaz et d'eau dans les stands*

Der Strom-, Gas-, Wasser- und Abwasserverbrauch innerhalb der Stände bzw. Plätze geht zu Lasten des Ausstellers. Für Strom- und Wasserkosten ist je eine Mindestpauschale zuzüglich Umsatzsteuer zu entrichten, wenn kein höherer Verbrauch vorliegt. / *La consommation d'électricité, de gaz, d'eau et le traitement des eaux usées au sein des stands ou des espaces relèvent de la responsabilité de l'exposant. Un forfait minimum, majoré de la taxe sur la vente, doit être réglé pour les frais d'électricité et d'eau si la consommation réelle ne dépasse pas ce montant.*

15.) Unfallverhütung / *Prévention des accidents*

Der Aussteller ist verpflichtet, an seinen ausgestellten Maschinen, Apparaten, Geräten usw. Schutzvorrichtungen anzubringen, die den berufsgenossenschaftlichen Unfallverhütungsvorschriften entsprechen. Insbesondere wird auf die Beachtung des Gesetzes über technische Arbeitsmittel hingewiesen. Für ausgestellte Fahrzeuge, die der Zulassungspflicht nicht unterliegen, ist der Nachweis der Vorschriftsmäßigkeit durch die Vorlage eines Gutachtens einer technischen Prüfstelle für Kfz-Verkehr zu erbringen. Für jeden Personen- oder Sachschaden, der durch den Betrieb ausgestellter Maschinen, Apparate, Anlagen u.ä. entsteht, haftet der Aussteller. / *L'exposant est tenu d'installer sur les machines, équipements et appareils exposés des dispositifs de sécurité conformes à la réglementation en matière de prévention des accidents de l'association d'assurance contre les accidents du travail.*

Il est notamment rappelé aux exposants qu'ils doivent se conformer à la loi sur les équipements de travail techniques. Pour les véhicules exposés qui ne sont pas soumis à l'obligation d'immatriculation, la preuve de conformité doit être fournie au moyen d'un rapport établi par un organisme de contrôle technique des véhicules à moteur. L'exposant est responsable de tout dommage corporel ou matériel résultant

16.) *de l'utilisation des machines, appareils, systèmes et autres équipements exposés.*

Feuerschutz und Rauchverbot / *Sécurité incendie et interdiction de fumer*
Feuerlöschgeräte dürfen nur bei Gefahr in Betrieb genommen werden. Bei Gefahrlosigkeit ist das Entfernen von Feuerlöschern bzw. Löschgeräten verboten. Die Feuerlöschgeräte und Hinweisschilder dürfen weder zugestellt noch zugehängt, Notausgänge weder durch Ausstellungsstände noch durch Ausstellungsstücke zugebaut oder zugestellt werden.
Die Inbetriebnahme elektrischer Wärmegeräte, Gasfeuerstätten sowie sonstiger offener Feuerstätten usw. bedarf der besonderen schriftlichen Genehmigung der Ausstellungsleitung und darf nur unter Beachtung der feuerpolizeilichen Vorschriften erfolgen. Brennbare Materialien, gleich welcher Art, dürfen im Ausstellungsstand weder gelagert noch verwahrt werden. Das Aufbewahren von Verpackungsmaterialien aller Art innerhalb oder hinter den Ständen ist aus feuerpolizeilichen Gründen nicht gestattet. In sämtlichen Ausstellungshallen ist Rauchverbot. / *Les extincteurs ne doivent être utilisés qu'en cas d'incendie. En l'absence de danger, il est interdit de déplacer les extincteurs ou tout autre équipement de lutte contre l'incendie. Les extincteurs et les panneaux d'avertissement ne doivent pas être masqués ou recouverts, et les issues de secours ne doivent pas être obstruées ou bloquées par des stands d'exposition ou des objets exposés. L'utilisation d'appareils de chauffage électriques, de cheminées à gaz et d'autres foyers ouverts, etc., nécessite une autorisation écrite spéciale de la direction du salon et ne peut avoir lieu que dans le respect des règles de sécurité incendie. Aucun matériau inflammable de quelque nature que ce soit ne peut être stocké ou conservé dans le stand d'exposition. Pour des raisons de sécurité incendie, le stockage de matériaux d'emballage de quelque nature que ce soit à l'intérieur ou derrière les stands*

17.) *n'est pas autorisé. Il est interdit de fumer dans tous les halls d'exposition.*

Bewachung und Reinigung / *Sécurité et nettoyage*
Die allgemeine Bewachung des Messe-/Ausstellungsgeländes übernimmt der Veranstalter ohne Haftung für Verluste oder Beschädigungen. **Für die Beaufsichtigung und Bewachung des Standes ist der Aussteller selbst verantwortlich. Dies gilt auch während der Auf- und Abbauzeiten, vor Beginn und nach Beendigung der Veranstaltung.**
Die Hallentüren sind nachts nicht verschlossen, da Zugang zu den eingestellten Pferden gewährleistet werden muss. Der Veranstalter empfiehlt zur Sicherung des Standes während der Nachtstunden auf dem Stand des Ausstellers eine Standwache ausschließlich von dem für die Messe zuständigen Sicherungsunternehmen zu beauftragen. Eine solche Bestellung von Sonderwachen ist mit dem Veranstalter rechtzeitig zu vereinbaren.

Die allgemeine Reinigung der Hallen und des Geländes wird von der Ausstellungsleitung veranlasst. Die Reinigung und Instandhaltung des Ausstellungsstandes hat der Aussteller selbst zu besorgen. Für die Standreinigung steht eine Vertragsfirma zur Verfügung.

L'organisateur est responsable de la sécurité générale du Parc Expo, mais décline toute responsabilité en cas de perte ou de dommage. ***L'exposant est seul responsable de la surveillance et de la sécurité de son stand. Cela s'applique également pendant les périodes de montage et de démontage, ainsi qu'avant le début et après la fin de l'événement.***
Les portes des halls ne sont pas verrouillées la nuit, car l'accès aux chevaux en écurie doit être garanti. Pour sécuriser le stand pendant la nuit, l'organisateur recommande à l'exposant de faire appel à un agent de sécurité exclusivement issu de la société de sécurité chargée de la foire. Une telle demande d'agents de sécurité spéciaux doit être convenue avec l'organisateur en temps utile.

Le nettoyage général des halls et du parc des expositions est assuré par la direction du salon. L'exposant est responsable du nettoyage et de l'entretien de son stand. Une entreprise de nettoyage sous contrat est disponible pour le nettoyage

18.) *des stands.*

Versicherung / Ansprüche / *Insurance / Claims*
Versicherung gegen Feuer, Einbruch, Diebstahl, Wasser einschließlich An- und Abtransport wird dringend empfohlen. Die Ausstellungsleitung ist im Rahmen ihrer Haftpflicht versichert; diese Versicherung erstreckt sich jedoch nicht auf die Ausstellungsstände und Ausstellungsgüter.
Höhere Gewalt schließt die Haftpflicht aus.
Alle etwaigen Ansprüche aus diesem Ausstellervertrag enden 3 Monate nach Ausstellungsende.
Il est vivement recommandé de souscrire une assurance contre l'incendie, le cambriolage, le vol et les dégâts des eaux, y compris pour le transport vers et depuis le lieu de l'exposition. L'organisation de l'exposition est couverte par une assurance responsabilité civile ; toutefois, cette assurance ne s'étend pas aux stands d'exposition ni aux marchandises exposées.
Les cas de force majeure excluent toute responsabilité. Toutes les réclamations découlant du présent contrat d'exposant expirent trois mois après la fin de l'exposition.

19.)

Ausschank/Verkauf von Nahrungs- und Genussmitteln / *Service et vente de plats et de boissons*
Abgesehen von Gratisproben ist die Abgabe von Wein, Bier, Spirituosen, Kaffee und sonstigen Getränken von der Ausstellungsleitung zu genehmigen. Die gesetzlich vorgeschriebene Sondererlaubnis ist vom Aussteller beim Fachbereich „Bürgerservice + Soziales, Abt. Zentrales Bürgerbüro, Ordnungswesen" der Stadt Offenburg zu beantragen.
Diese Genehmigung muss von der Ausstellerfirma bei der zuständigen Stelle selbst eingeholt werden. Eventuell dadurch entstehende Steuern, Gebühren und Abgaben trägt der Aussteller. / *À l'exception des échantillons gratuits, la distribution de vin, de bière, de spiritueux, de café et d'autres boissons doit être approuvée par la direction du salon. L'exposant doit demander l'autorisation spéciale requise par la loi auprès du service « Services aux citoyens + Affaires sociales, Bureau central des citoyens, Ordre public » de la ville d'Offenbourg. L'entreprise de l'exposant doit obtenir ce permis directement auprès de l'autorité compétente. Les taxes, frais et redevances qui en découlent sont à la charge de l'exposant.*

20.) **Verkauf / *Ventes***
Zum direkten Verkauf gelangende Gegenstände dürfen nur zu Endverbraucherpreisen abgegeben werden. / *Les articles proposés à la vente directe ne peuvent être vendus qu'au prix de détail.*

21.) **Parkplätze und Fahrzeugverkehr / *Parking and Vehicle Traffic***
Ab Donnerstag 09. Juli ab 17.00 Uhr, bis Sonntag 11. Juli 2027 17.30 Uhr, ist jeder Fahrzeugverkehr innerhalb des Ausstellungsgeländes untersagt. Ausnahmen sind vom Projektteam zu genehmigen.
Innerhalb des Ausstellungsgeländes darf nur auf den von der Ausstellungsleitung bestimmten Ausstellerparkplätzen geparkt werden. Fahrzeuge, die an anderen Plätzen parken, werden von der Ausstellungsleitung auf Kosten des Ausstellers entfernt.
Die Aussteller haben die Möglichkeit, Dauerparkplätze zu mieten. Die Mietpreise sind in den „Technischen Unterlagen" ersichtlich. Auf diesen Ausstellerparkplatz hat der Aussteller ab Freitag 10. Juli 2027 ab 9.00 Uhr, mit Ausstellungsbeginn, Anspruch.
Das Übernachten in Wohnwagen auf dem Ausstellungsgelände ist nicht gestattet.
Für den gesamten Fahrverkehr innerhalb des Ausstellungsgeländes gelten die Bestimmungen des STVO. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 10 km/h.
Die An- und Abfuhr von Versorgungsgütern während der Ausstellung bedarf der Genehmigung der Ausstellungsleitung und hat vormittags von **7.00 bis 8.30 Uhr** zu erfolgen. Das Fahrzeug ist nach dem Abladen unverzüglich, spätestens nach einer halben Stunde, vom Ausstellungsgelände zu entfernen. /
Du jeudi 9 juillet à 17 h au dimanche 11 juillet 2027 à 17 h 30, la circulation automobile est interdite sur l'ensemble du parc des expositions. Toute dérogation doit être approuvée par l'équipe chargée du projet. À l'intérieur du parc des expositions, le stationnement n'est autorisé que sur les places de stationnement réservées aux exposants désignées par la direction du salon. Les véhicules stationnés ailleurs seront enlevés par la direction du salon aux frais de l'exposant.
Les exposants ont la possibilité de louer des places de stationnement à long terme. Les tarifs de location sont indiqués dans les « Documents techniques ». Les exposants sont autorisés à utiliser ce parking réservé aux exposants à partir du vendredi 10 juillet 2027 à 9 h, date d'ouverture du salon.
Il est interdit de passer la nuit dans des caravanes sur le parc des expositions.
Les dispositions du STVO s'appliquent à toute la circulation automobile sur le parc des expositions. La vitesse est limitée à 10 km/h. La livraison et l'enlèvement des marchandises pendant le salon nécessitent l'accord de la direction du salon et doivent avoir lieu le matin ***entre 7 h 00 et 8 h 30.*** *Le véhicule doit quitter le parc des expositions immédiatement après le déchargement, au plus tard dans la demi-heure qui suit.*

22.) **Ausstellerverzeichnis – Bestellscheine – Technische Unterlagen / *Liste des exposants – Formulaires de commande – Documentation technique***
Die Ausstellungsleitung gibt ein offizielle Ausstellerverzeichnis heraus. Er enthält ein alphabetisches Aussteller- und Branchenverzeichnis. Die Eintragung im alphabetischen Ausstellerverzeichnis umfasst den Firmennamen, PLZ, Ort, Internet, E-Mail, Hallen- und Standnummer. Der Eintrag in das alphabetische Ausstellerverzeichnis wird mit 99,– EUR zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben. /
L'organisation du salon publie un annuaire officiel des exposants. Celui-ci contient une liste alphabétique des exposants et des secteurs d'activité. Chaque fiche de l'annuaire alphabétique comprend le nom de l'entreprise, le code postal, la ville, le site web, l'adresse e-mail, le numéro du hall et le numéro du stand. L'inscription dans l'annuaire alphabétique des exposants coûte 99,00 EUR, TVA en sus.

1. Der Eintrag in das alphabetische Ausstellerverzeichnis ist für alle Aussteller obligatorisch. Das gilt auch für Mitaussteller bzw. jedes einzelne Mitglied einer Gemeinschaftsbeteiligung; sie müssen jeweils mit einem eigenen Katalogeintrag vertreten sein. Gemeinschaftsbeteiligungen und Mitaussteller können nur unter dieser Bedingung zugelassen werden. Die Eintragung im alphabetischen Ausstellerverzeichnis umfasst den Firmennamen, PLZ, Ort; Internet, E-Mail, Hallen- und Standnummer. Eintragungen in das Branchen-, Warenverzeichnis werden nur mit dem Firmennamen, einer kurzen Artikelbezeichnung sowie der Hallen- und Standnummer separat vorgenommen. / *L'inscription dans le répertoire alphabétique des exposants est obligatoire pour tous les exposants. Cette obligation s'applique également aux co-exposants et à chaque membre d'une participation collective ; chacun d'entre eux doit figurer dans le répertoire avec sa propre fiche. Les participations collectives et les co-exposants ne peuvent être admis qu'à cette condition. L'inscription dans le répertoire alphabétique des exposants comprend le nom de l'entreprise, le code postal, la ville, le site web, l'adresse e-mail, le numéro de hall et le numéro de stand. Les inscriptions dans le répertoire des secteurs d'activité et des produits se font séparément et ne comprennent que le nom de l'entreprise, une brève description du produit, ainsi que le numéro de hall et le numéro de stand.*

2. Mit der endgültigen Standzusage sowie der Standmietenrechnung erhält der Aussteller die „Technischen Unterlagen", Bestellscheine für Serviceleistungen und Ausstellungstechnik zugesandt. Die „Technischen Unterlagen" sind ein Bestandteil der Anmeldung und des Vertrages./ *En plus de la confirmation définitive du stand et de la facture de location du stand, l'exposant recevra les « documents techniques », les bons de commande pour les services et les équipements techniques du salon. Les « documents techniques » font partie intégrante de l'inscription et du contrat.*

23.) **Abfall- und Müllentsorgung / *Waste and Trash Disposal***
Grundsätzlich sind alle Aussteller verpflichtet, den von ihnen produzierten Abfall, welcher beim Auf- und Abbau und während der Ausstellung entsteht, selbst zu entsorgen. Es wird darauf hingewiesen, dass der Abfall in getrennten Fraktionen gesammelt und abgeführt wird. Die Entsorgungskosten sind in der Standmietenrechnung separat ausgewiesen. Näheres ist in den „Technischen Unterlagen" geregelt.
Wichtig: **Verpackungsmaterial ist kein Abfall! Es ist durch den Aussteller zu sammeln und mitzunehmen. /** *All exhibitors are required to dispose of the waste they generate during setup, teardown, and the exhibition itself. Please note that waste must be collected and disposed of in separate categories. Disposal costs are listed separately on the booth rental invoice. Further details are outlined in the "Technical Documents."* ***Important: Packaging material is not waste! It must be collected and taken away by the exhibitor.***

24.) **Verwendung des eurocheval-Logos / *Utilisation du logo eurocheval***
Die Benutzung des eurocheval-Logos vor, während und nach der Ausstellung bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Veranstalters. /

L'utilisation du logo eurocheval avant, pendant et après le salon nécessite l'autorisation écrite expresse de l'organisateur.

25.) **Video-Überwachung / *Vidéosurveillance***
Das Gelände der Messe Offenburg ist in einigen Bereichen videoüberwacht. Die Videodaten werden ausschließlich für interne Zwecke der Messe Offenburg erhoben. / *Certaines zones du parc des expositions de Messe Offenburg sont sous vidéosurveillance. Les données vidéo sont collectées exclusivement à des fins internes à Messe Offenburg.*

26.) **Mündliche Vereinbarungen / *Accords verbaux***
Alle Vereinbarungen, Einzelgenehmigungen und Sonderregelungen sind erst dann rechtsgültig, wenn sie von der Ausstellungsleitung schriftlich bestätigt sind. / *Tous les accords, autorisations individuelles et dispositions particulières ne sont juridiquement valables qu'après avoir été confirmés par écrit par la direction du salon.*

27.) **Bundesdatenschutzgesetz / *Loi fédérale sur la protection des données***
Die Anmeldeunterlagen der Messe Offenburg-Ortenau GmbH erfasst alle Daten, die zur Bearbeitung Ihrer Teilnahmeerklärung sowie für die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung Ihrer Messeteilnahme erforderlich sind. Die Angaben auf diesem Formular werden von der Messe Offenburg-Ortenau GmbH unter Berücksichtigung der Regelungen des Datenschutzgesetzes im automatisierten Verfahren im Rahmen der Erfüllung der vertraglichen Aufgaben verarbeitet und genutzt. Die Messe Offenburg-Ortenau GmbH verarbeitet die erhobenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 DSGVO zum Zweck der Vertragserfüllung, die die Teilnahme von Ausstellern an einer Messe betrifft. Dies umfasst auch die damit einhergehende Kundenbetreuung. Weitere Informationen zu ihren Rechten (Wiederspruch, Löschung etc.) finden Sie unter https://www.messe-offenburg.de/de/hinweise-zum-datenschutz / *Les documents d'inscription de la société Messe Offenburg-Ortenau GmbH recueillent toutes les données nécessaires au traitement de votre déclaration de participation, ainsi qu'à la préparation, à la mise en œuvre et à la gestion de votre participation au salon. Les informations fournies dans ce formulaire sont traitées et utilisées par la société Messe Offenburg-Ortenau GmbH de manière automatisée, conformément aux dispositions de la loi sur la protection des données, dans le but de remplir les obligations contractuelles. Messe Offenburg-Ortenau GmbH traite les données collectées conformément à l'article 6, paragraphe 1, du RGPD afin d'exécuter le contrat relatif à la participation des exposants à un salon. Cela inclut également le service client associé. Vous trouverez de plus amples informations concernant vos droits (opposition, effacement, etc.) sur https://www.messe-offenburg.de/fr/informations-sur-la-protection-des-donnees*

28.) **Abschließende Bestimmung / *Disposition finale***
Sollte sich eine Bestimmung der Besonderen Ausstellungsbedingungen der euro***cheval*** und Sicherheitsbestimmungen der Messe Offenburg-Ortenau GmbH als ganz oder teilweise unwirksam erweisen, bleibt dadurch die Gültigkeit der Bestimmungen im Übrigen unberührt. Die ungültige Bestimmung ist durch eine dem Regelungszweck entsprechende gültige Bestimmung zu ersetzten. / *Si une disposition des Conditions particulières d'exposition d'eurocheval ou du Règlement de sécurité de la société Messe Offenburg-Ortenau GmbH s'avérait totalement ou partiellement invalide, la validité des autres dispositions n'en serait pas affectée. La disposition invalide serait alors remplacée par une disposition valide qui se rapproche le plus possible de l'objectif visé par la disposition initiale.*

29.) **Gerichtsstand / *Tribunal compétent***
Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Offenburg. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Der deutsche Text ist verbindlich. / *Le lieu d'exécution et la juridiction compétente pour les deux parties est Offenburg. Le droit de la République fédérale d'Allemagne s'applique. Le texte allemand fait foi.*

Offenburg, mai 2026

Messe Offenburg-Ortenau GmbH
Directeur Général: Frank Thieme
Tribunal d'instance de Freiburg HRB 472277

Allgemeine Ausstellungsbedingungen der eurocheval 2027 und Hausordnung der Messe Offenburg-Ortenau GmbH/ *Conditions générales pour l'exposition à l'eurocheval 2027 et règlement intérieur du Parc Expo Offenburg*

1.) Anmeldung / *Inscription*

1.1 Anmeldungen sind für den Aussteller verbindlich. Mit Zusendung der vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulare erklärt der Aussteller gegenüber der Messe Offenburg-Ortenau (nachfolgend Veranstalter genannt) verbindlich an der Veranstaltung teilnehmen zu wollen.
1.2 Durch den Aussteller auf den Anmeldungen oder in einem ergänzenden Schreiben erklärte Vorbehalte oder in den Formulartexten vorgenommene Änderungen gelten als nicht geschrieben und werden bei der Bearbeitung der Anmeldung nicht beachtet.
1.3 Gehen vor Ablauf der Anmeldefrist mehr Anmeldungen ein, die dem Anforderungsprofil für die Messe/Ausstellung entsprechen als Ausstellungsfläche vorhanden ist, entscheidet der Veranstalter über die Zulassung des Ausstellers nach billigem Ermessen. Der Zeitraum zwischen Anmeldung und Zulassung kann deshalb mehrere Monate betragen.
1.1 Les inscriptions engagent l'exposant. En envoyant les formulaires d'inscription dûment remplis et signés, l'exposant déclare à Messe Offenburg-Ortenau (ci-après dénommé « l'Organisateur ») son intention ferme de participer à l'événement.
1.2 Les réserves formulées par l'Exposant sur les formulaires d'inscription ou dans une lettre complémentaire, ainsi que les modifications apportées aux textes des formulaires, sont considérées comme non écrites et ne seront pas prises en compte lors du traitement de l'inscription.
1.3 Si, avant l'expiration du délai d'inscription, le nombre d'inscriptions répondant au profil requis pour le salon/l'exposition dépasse la surface d'exposition disponible, l'Organisateur décidera de l'admission de l'Exposant à sa discrétion raisonnable. Le délai entre l'inscription et l'admission peut donc s'étendre sur plusieurs mois.

2.) Bestätigung der Anmeldung / *Confirmation d'inscription*

2.1 Der Veranstalter kann aus sachlich gerechtfertigten Gründen, insbesondere wenn der zur Verfügung stehende Platz nicht ausreicht, einzelne Aussteller oder Anbieter von der Teilnahme ausschließen und wenn es für die Erreichung des Veranstaltungszwecks erforderlich ist die Veranstaltung auf bestimmte Ausstellergruppen oder Anbietergruppen beschränken.
2.2 Erhält der Aussteller nach seiner Anmeldung eine Bestätigung über den Eingang seiner Anmeldung, stellt diese Eingangsbestätigung noch keine Zulassung zur Veranstaltung und auch keine Bestätigung der vom Aussteller gewünschten Größe der Ausstellungsfläche oder von Platzierungswünschen dar. Bestätigt wird in einem solchen Fall lediglich der Eingang der Anmeldung beim Veranstalter.
2.1 L'Organisateur peut exclure certains exposants ou fournisseurs de la participation pour des raisons objectivement justifiées, notamment si l'espace disponible est insuffisant, et, dans la mesure où cela est nécessaire à la réalisation de l'objectif de l'événement, limiter la participation à certains groupes d'exposants ou de fournisseurs.
2.2 Si l'Exposant reçoit un accusé de réception de son inscription après s'être inscrit, cet accusé de réception ne constitue pas encore une admission à l'événement, ni une confirmation de la taille de l'espace d'exposition demandé par l'Exposant ou de ses demandes d'emplacement. Dans ce cas, seule la réception de l'inscription par l'Organisateur sera confirmée.

3.) Abstimmung der Platzierung / *Coordination du placement*

3.1 Ein Anspruch auf Zuteilung einer Standfläche in einer bestimmten Halle oder in einem bestimmten Hallenbereich oder auf einer entsprechenden Außenfläche besteht nicht. In der Anmeldung geäußerte Platzierungswünsche werden nach Möglichkeit beachtet.
3.2 Soweit in den „Besonderen Teilnahmebedingungen" kein abweichendes Verfahren festgelegt ist, erhält der Aussteller nach Ablauf der Anmeldefrist und Prüfung aller eingegangen Teilnahmeanträge zunächst einen Platzierungsvorschlag (Plan mit eingezeichneter Standfläche) zugesandt. Die Platzierung der Standfläche erfolgt durch den Veranstalter aufgrund der Zugehörigkeit der vom Aussteller angemeldeten Ausstellungsgegenstände zu einem Ausstellungsthema innerhalb der Veranstaltung. Die Zuteilung richtet sich im Übrigen nach den vorhandenen Räumlichkeiten, Flächen, Bedürfnissen und Möglichkeiten des Veranstalters und nach der vom Veranstalter nach freiem Ermessen vorzunehmenden Themengliederung, nicht jedoch nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Die Zusendung des Platzierungsvorschlags stellt noch keine Zulassung zur Veranstaltung dar.
3.3 Ist der Aussteller mit dem Platzierungsvorschlag des Veranstalters nicht einverstanden kann er innerhalb von sieben Tagen gegenüber dem Veranstalter widersprechen. In diesem Fall versucht der Veranstalter gegebenenfalls vorhandene Alternativen mit dem Aussteller abzustimmen.
3.1 L'Exposant ne peut prétendre à l'attribution d'un emplacement de stand dans un hall spécifique, dans une zone spécifique d'un hall ou sur une aire extérieure correspondante. Les demandes d'emplacement formulées lors de l'inscription seront respectées dans la mesure du possible. 3.2 Sauf si une procédure différente est stipulée dans les « Conditions particulières de participation », l'Exposant recevra dans un premier temps une proposition d'emplacement (plan avec croquis de l'emplacement du stand) après l'expiration de la période d'inscription et l'examen de toutes les demandes de participation reçues. L'attribution de l'emplacement du stand est décidée par l'Organisateur sur la base de l'affiliation des objets d'exposition inscrits par l'Exposant à un thème d'exposition au sein de l'événement. À tous autres égards, l'attribution se fonde sur les salles disponibles, l'espace, les besoins et les possibilités de l'Organisateur ainsi que sur la classification des thèmes effectuée par l'Organisateur à sa seule discrétion, et non sur l'ordre de réception des inscriptions. La soumission de la proposition d'emplacement ne constitue pas une admission à l'événement. 3.3 Si l'Exposant n'est pas d'accord avec la proposition d'emplacement de l'Organisateur, il peut faire part de son désaccord à l'Organisateur dans un délai de sept jours. Dans ce cas, l'Organisateur s'efforcera de convenir d'alternatives possibles avec l'Exposant.

4.) Zulassung zur Veranstaltung / *Accès à l'événement*

4.1 Über die Teilnahme an der Messe/Ausstellung entscheidet der Veranstalter durch „Zulassung" des Ausstellers.
4.2 Die Zulassung erfolgt erst nach Abstimmung der Platzierung und nach Ablauf der siebentägigen Widerspruchsfrist. Mit der Erklärung der Zulassung in Textform kommt der Vertrag mit dem Aussteller über die Teilnahme an der Messe/ Ausstellung zustande. Erfolgt die Zulassung erst 14 Tage vor der Veranstaltung, so reduziert sich die Widerspruchsfrist auf 2 Tage.
4.3 Weicht der Inhalt der Zulassung ausnahmsweise vom Inhalt des Platzierungsvorschlags nach Größe, Maß oder Typ ab, so kommt der Vertrag nach Maßgabe der Zulassung zustande, wenn der Aussteller nicht unverzüglich bis spätestens sieben Tage nach Zulassung gegenüber dem Veranstalter widerspricht. Entsprechendes gilt für den Fall, dass die Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegt werden muss; an die Stelle der Zulassung tritt dabei die entsprechende Änderungsmitteilung des Veranstalters.
4.4 Hat der Veranstalter vor der Zulassung dem Aussteller keinen Platzierungsvorschlag angeboten und wird dem Aussteller eine von seiner Anmeldung abweichende Ausstellungsfläche nach Größe, Maß oder Typ der Standfläche (z.B. Reihenstand statt Eckstand) zugeteilt oder wird seine Standfläche im Einzelfall aus wichtigem Grund nachträglich geändert, ist der Aussteller berechtigt unverzüglich bis spätestens sieben Tage nach Zugang der Mitteilung schriftlich gegenüber dem Veranstalter den Rücktritt vom Vertrag zu erklären. Ein Rücktritt in elektronischer Form per Fax oder E-Mail ist nur wirksam, wenn er fristgerecht erfolgt und anschließend auch in Schriftform dem Veranstalter ohne schuldhaftes Zögern zugestellt wird.
4.5 Erfolgt im Fall der Ziffer 4.4 eine Verringerung oder Vergrößerung der Standfläche oder eine Änderung des Standtyps (z.B. Reihenstand statt Eckstand) ohne dass der Aussteller den Rücktritt erklärt, wird der Unterschiedsbetrag zur ursprünglich beantragten Standfläche zurückerstattet bzw. nachgefordert. Ist die Standfläche aus einem von dem Veranstalter nicht zu vertretenden Grund nicht verfügbar, so wird der Aussteller unverzüglich benachrichtigt und erhält alle geleisteten Zahlungen zurückerstattet.
4.6 Die Zulassung zur Messe/ Ausstellung gilt nur für die jeweilige Veranstaltung, das angemeldete Unternehmen und die angemeldeten Produkte und Dienstleistungen. Produkte, die nicht der Ausstellungsnomenklatur bzw. dem Warenverzeichnis entsprechen, dürfen nicht ausgestellt werden.
4.7 Der Veranstalter ist berechtigt, die Zulassung zu widerrufen, wenn die Voraussetzungen für die Zulassung nicht oder nicht mehr gegeben sind.
4.8 Aussteller die ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Veranstalter bereits einmal nicht oder nicht rechtzeitig nachgekommen sind, können von der Zulassung zur Messe/ Ausstellung ausgeschlossen werden.
4.1 L'organisateur décide de la participation au salon/à l'exposition par l'« admission » de l'exposant.
4.2 L'admission n'est accordée qu'après accord sur l'emplacement et à l'expiration du délai de rétractation de sept jours. Le contrat avec l'exposant concernant la participation au salon/à l'exposition prend effet dès la notification écrite de l'admission. Si l'admission n'est accordée que 14 jours avant l'événement, le délai de contestation est réduit à 2 jours.
4.3 Si, dans des cas exceptionnels, le contenu de l'admission s'écarte de celui de la proposition d'emplacement en termes de taille, de dimensions ou de type, le contrat est conclu conformément à l'admission, à moins que l'Exposant ne s'y oppose immédiatement auprès de l'Organisateur au plus tard sept jours après l'admission. Il en va de même si l'événement doit être déplacé en termes de date ou de lieu ; dans ce cas, la notification de modification correspondante de l'Organisateur remplace l'admission.
4.4 Si l'organisateur n'a pas proposé d'emplacement à l'exposant avant son admission et si l'exposant se voit attribuer un emplacement d'exposition qui diffère de sa demande en termes de taille, de dimensions ou de type d'emplacement (par exemple, un stand en ligne au lieu d'un stand d'angle), ou si son emplacement est modifié ultérieurement dans des cas particuliers pour un motif valable, l'Exposant est en droit de résilier le contrat par écrit auprès de l'organisateur sans délai et au plus tard sept jours après réception de la notification. Une résiliation sous forme électronique par fax ou par e-mail n'est valable que si elle est effectuée dans les délais impartis et qu'elle est ensuite également envoyée à l'organisateur par écrit sans retard fautif.
4.5 Si, dans le cas visé au point 4.4, la surface d'exposition est réduite ou augmentée ou si le type de stand est modifié (par exemple, stand en ligne au lieu de stand d'angle) sans que l'Exposant ne déclare sa résiliation, la différence par rapport à la surface d'exposition initialement demandée sera remboursée ou réclamée. Si la surface de stand n'est pas disponible pour une raison dont l'organisateur n'est pas responsable, l'exposant en sera immédiatement informé et se verra rembourser tous les paiements effectués.
4.6 L'admission au salon/à l'exposition n'est valable que pour l'événement concerné, l'entreprise inscrite et les produits et services déclarés. Les produits qui ne correspondent pas à la nomenclature du salon ou à la liste des marchandises ne peuvent pas être exposés.
4.7 L'organisateur est en droit de révoquer l'admission si les conditions d'admission ne sont pas ou ne sont plus remplies.
4.8 Les exposants qui ont déjà manqué une fois à leurs obligations financières envers l'organisateur ou qui ne les ont pas remplies dans les délais peuvent se voir refuser l'accès au salon/à l'exposition.

5.) Gemeinschaftsaussteller, Mitaussteller / *Exposants conjoints, co-exposants*

5.1 Aussteller dürfen die ihnen überlassene Standfläche ohne vorherige Zustimmung des Veranstalters nicht verlegen, tauschen, teilen oder in sonstiger Weise Dritten ganz oder teilweise zur kommerziellen Nutzung zugängig machen.
5.2 Standflächen werden grundsätzlich nur als Ganzes und nur an einen Vertragspartner überlassen. Die Zulassung eines oder mehrerer Mitaussteller unterliegt einer besonderen Gebühr.
5.3 Nimmt der Aussteller einen Mitaussteller oder ein zusätzlich vertretenes Unternehmen ohne ausdrückliche Zulassung des Veranstalters auf, ist dieser berechtigt, den Vertrag mit dem Aussteller fristlos zu kündigen und die Standfläche auf Gefahr und Kosten des Ausstellers räumen zu lassen.
5.1 Les exposants ne sont pas autorisés à déplacer, échanger, partager ou, de quelque manière que ce soit, mettre à la disposition de tiers – en tout ou en partie – l'espace de stand qui leur a été attribué à des fins commerciales sans l'accord préalable de l'Organisateur. 5.2 Les espaces de stand ne sont attribués qu'en leur intégralité et à une seule partie contractante. L'admission d'un ou plusieurs co-exposants est soumise au paiement d'une redevance spéciale.
5.3 Dans la mesure où l'Exposant intègre un co-exposant ou une entreprise supplémentaire sans l'autorisation expresse de l'Organisateur, ce dernier est en droit de résilier le contrat avec l'Exposant sans préavis et de faire évacuer l'espace d'exposition aux risques et aux frais de l'Exposant.

6.) Beteiligungspreis, Zahlungsbedingungen, Pfandrecht / *Prix de participation, conditions de paiement, droit de gage*

6.1 Die Höhe des Beteiligungspreises für die Ausstellungsfläche, die entstehenden Nebenkosten und die Zahlungsweise sind den Besonderen Teilnahmebedingungen sowie der „Ausstelleranmeldung" zu entnehmen. 6.2 Soweit in den Besonderen Teilnahmebedingungen keine abweichende Regelung getroffen ist erhält der Aussteller mit oder unmittelbar nach der Zulassung eine Rechnung.
6.3 Die Entgelte sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig. Alle Rechnungsbeträge sind ohne jeden Abzug unter Angabe der Kundennummer spesenfrei und in Euro zu begleichen.
6.4 Zur Sicherung seiner Forderung behält sich der Veranstalter vor, das Vermieterpfandrecht auszuüben und das Pfandgut nach schriftlicher Ankündigung freihändig zu verkaufen. Eine Haftung für Schäden an dem Pfandgut wird – außer im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit nicht übernommen.
6.1 Le montant des frais de participation pour l'espace d'exposition, les frais accessoires encourus et les modalités de paiement sont précisés dans les « Conditions particulières de participation » et dans le « Formulaire d'inscription de l'exposant ».
6.2 Sauf disposition contraire dans les « Conditions particulières de participation », l'exposant recevra une facture lors de son admission ou immédiatement après celle-ci.
6.3 Les frais sont dus immédiatement après la facturation, sans aucune déduction. Tous les montants facturés doivent être réglés en euros, sans aucune déduction et sans frais, en indiquant le numéro de client.
6.4 Afin de garantir sa créance, l'Organisateur se réserve le droit d'exercer le droit de rétention du bailleur et de vendre les biens mis en gage sur le marché libre après notification écrite. Aucune responsabilité n'est acceptée pour les dommages causés aux biens mis en gage, sauf en cas de faute intentionnelle ou de négligence grave.

7.) Wechsel des Veranstaltungsformats, Rücktritt, Widerruf der Zulassung / *Changement de format de l'événement, désistement, retrait de l'agrément*

7.1 Messen/Ausstellungen, die als hybride Veranstaltung konzipiert werden, können im Fall der Absage oder Verschiebung der analogen Veranstaltung ausschließlich als digitales Veranstaltungsformat durchgeführt werden. Die Entscheidung über die Absage oder Verschiebung des analogen Veranstaltungsformats liegt beim Veranstalter nach Maßgabe der Bestimmungen gemäß Ziffer 8. Es werden die folgenden Veranstaltungsformate unterschieden:
- Analoge Veranstaltung; Messen und Ausstellungen, die als „analoge Veranstaltung" durchgeführt werden, ermöglichen die Anwesenheit von Ausstellern und Besuchern auf dem Messegelände.
- Digitale Veranstaltung; Messen und Ausstellungen, die als „digitale Veranstaltung" durchgeführt werden, ermöglichen Ausstellern und Besuchern eine virtuelle Teilnahme online von Zuhause, vom Arbeitsplatz und von unterwegs.
- Hybride Veranstaltung; Beide Veranstaltungsformate (also analog und digital) finden parallel zueinander stattfinden. Der Besucher kann sich entscheiden, ob er die Messe/Ausstellung analog und/oder digital besucht. Das Entgelt für das jeweilige Format ergibt sich aus der Ausstelleranmeldung. Für Formate die nicht durchgeführt werden, erfolgt die Rückerstattung bereits vereinnahmter Entgelte.

7.2 Sollte eine Veranstaltung im digitalen Raum (auch bei einer hybriden Veranstaltungsvariante) nicht durchgeführt werden (können), erfolgt auch für dieses Format die Rückerstattung bereits vereinnahmter Entgelte. Auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen wegen Ausfall oder wegen technischer Störungen der Veranstaltung im digitalen Raum verzichtet der Aussteller mit Abschluss des Ausstellervertrags.
7.3 Soweit in den allgemeinen oder besonderen Teilnahmebedingungen nichts Abweichendes festgelegt ist, hat der Aussteller abgesehen von den zwingenden gesetzlichen Rücktrittsrechten nach erteilter Zulassung das Recht zu folgenden Konditionen vom Vertrag zurückzutreten:
- Bis zu 3 Monaten vor der Veranstaltung: keine Stornogebühr
- Weniger als 3 Monate vor der Veranstaltung: 100% der vereinbarten Entgelte

Stornoquoten von bei Dienstleistern gebuchten Leistungen sind der entsprechenden Servicemappe zu entnehmen.
7.4 Die Erklärung des Rücktritts bedarf der Textform und muss elektronisch oder postalisch an den Veranstalterinnerhalb der bezeichneten Stornofristen zugehen.
7.5 Erklärt der Aussteller abweichend von den Fristen gemäß Ziffer 7.3 er werde die angemietete Standfläche nicht belegen, oder erklärt er den Rücktritt vom Vertrag, so ist der Veranstalter unabhängig davon, ob dem Aussteller ein solches Recht zusteht, berechtigt, über die gemietete Fläche anderweitig zu verfügen. Steht dem Aussteller kein zwingendes gesetzliches oder vertraglich vereinbarte Rücktritts- oder Kündigungsrecht zu, bleibt der Aussteller zur Zahlung der vereinbarten Entgelte verpflichtet. Der Veranstalter muss sich lediglich den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwertung des Gebrauchs der Standfläche erlangt. Die Pflicht des Ausstellers, die vereinbarten Entgelte zu bezahlen, bleibt bestehen, wenn der Veranstalter um den Eindruck einer Standlücke zu vermeiden, die Ausstellungsfläche einem Dritten überlässt, den er ansonsten auf einer anderen Standfläche platziert hätte, oder wenn der Veranstalter die gemietete Fläche so ausgestaltet, dass sie nicht als freie Standfläche sichtbar ist.
7.6 Der Veranstalter ist zum Widerruf der Zulassung und zur anderweitigen Vergabe oder Belegung der Standfläche berechtigt,
- im Falle der Nichtzahlung des Beteiligungspreises zu den festgesetzten Terminen und der Aussteller eine vom Veranstalter gesetzte Nachfrist fruchtlos verstreichen lässt
- wenn der Stand nicht rechtzeitig, bis spätestens 15.00 Uhr am Vortag der Eröffnung der Veranstaltung belegt ist und kein Hinweis auf ein späteres Eintreffen vorliegt
- die Voraussetzung für deren Erteilung seitens des angemeldeten Ausstellers nicht mehr gegeben sind oder wenn dem Veranstalter nachträglich Gründe bekannt werden, deren rechtzeitige Kenntnis eine Nichtzulassung gerechtfertigt hätten
-gegen sicherheitstechnische Messe- und Ausstellungsbestimmungen verstoßen wird, das Abstellen der Mängel verweigert wird oder der Aussteller dazu nicht in der Lage ist

Im Falle des Widerrufes der Zulassung bleibt der Aussteller zur Zahlung der vereinbarten Entgelte verpflichtet.
7.1 Les salons/expositions conçus comme des événements hybrides peuvent, en cas d'annulation ou de report de l'événement physique, être organisés exclusivement sous forme d'événement numérique. La décision d'annuler ou de reporter l'événement physique revient à l'organisateur, conformément aux dispositions du point 8. On distingue les formats d'événement suivants :
- Événement physique ; les salons et expositions organisés sous forme d'« événement physique » permettent la présence d'exposants et de visiteurs sur le parc des expositions.
- Événement numérique ; les salons et expositions organisés sous forme d'« événement numérique » permettent aux exposants et aux visiteurs de participer virtuellement en ligne depuis leur domicile, leur lieu de travail ou en déplacement.
- Événement hybride ; les deux formats d'événement (c'est-à-dire physique et numérique) se déroulent en parallèle. Le visiteur peut choisir de visiter le salon/l'exposition en présentiel et/ou en ligne. Les frais pour le format concerné sont indiqués dans l'inscription de l'exposant. Pour les formats qui ne sont pas organisés, les frais déjà perçus sont remboursés.
7.2 Si un événement dans l'espace numérique (y compris dans le cas d'une formule hybride) ne peut avoir lieu, les frais déjà perçus seront également remboursés pour ce format. En signant le contrat d'exposition, l'exposant renonce à toute demande de dommages-intérêts pour annulation ou pour des dysfonctionnements techniques de l'événement dans l'espace numérique.
7.3 Sauf disposition contraire dans les conditions générales ou particulières de participation, l'exposant a le droit, hormis les droits de résiliation légaux impératifs, de résilier le contrat après l'octroi de l'agrément, aux conditions suivantes :
- Jusqu'à 3 mois avant l'événement : aucun frais d'annulation
- Moins de 3 mois avant l'événement : 100 % des frais convenus

Les taux d'annulation des prestations réservées auprès de prestataires de services figurent dans le dossier de services correspondant.
7.4 La déclaration de résiliation doit être faite par écrit et parvenir à l'organisateur par voie électronique ou postale dans les délais d'annulation indiqués.
7.5 Si, par dérogation aux délais prévus au point 7.3, l'exposant déclare qu'il n'occupera pas la surface de stand louée ou s'il résilie le contrat, l'organisateur est en droit, que l'exposant dispose ou non d'un tel droit, de disposer autrement de la surface louée. Si l'exposant ne dispose d'aucun droit de résiliation ou de résiliation contractuelle impératif prévu par la loi ou le contrat, il reste tenu de payer les frais convenus. L'organisateur doit simplement déduire la valeur des dépenses économisées ainsi que les avantages qu'il tire d'une autre utilisation de la surface d'exposition. L'obligation de l'exposant de payer les frais convenus subsiste si, pour éviter l'impression d'un stand vacant, l'organisateur cède la surface d'exposition à un tiers qu'il aurait autrement placé sur une autre surface d'exposition, ou si l'organisateur aménage la surface louée de telle sorte qu'elle ne soit pas visible en tant que surface d'exposition libre.
7.6 L'organisateur est en droit de révoquer l'autorisation et d'attribuer ou d'occuper la surface d'exposition à un autre exposant,
- en cas de non-paiement du prix de participation aux dates fixées et si l'exposant laisse expirer sans résultat un délai supplémentaire fixé par l'organisateur
- si le stand n'est pas occupé à temps, au plus tard à 15 h la veille de l'ouverture de la manifestation, et qu'aucune indication n'a été donnée quant à une arrivée ultérieure
- si les conditions d'octroi de l'admission ne sont plus remplies par l'exposant inscrit ou si l'organisateur prend connaissance a posteriori de motifs dont la connaissance en temps utile aurait justifié un refus d'admission
- en cas de violation des dispositions techniques de sécurité relatives aux salons et expositions, de refus de remédier aux défauts ou d'incapacité de l'exposant à le faire

En cas de révocation de l'admission, l'exposant reste tenu de payer les frais convenus.

8.) Höhere Gewalt, Pandemiebedingte Einschränkungen / *Force majeure, restrictions liées à la pandémie*

8.1 Höhere Gewalt ist ein von außen auf das Vertragsverhältnis massiv einwirkendes Ereignis, das nach menschlicher Einsicht und Erfahrung unvorhersehbar ist, mit wirtschaftlich erträglichen Mitteln auch durch die äußerste nach der Sachlage vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht verhütet oder unschädlich gemacht werden kann. Höhere Gewalt berechtigt die Vertragsparteien zur Anpassung des Vertrags, und soweit dies unzumutbar ist, zum Rücktritt vom Vertrag. Der Rücktritt ist unverzüglich unter Angabe aller Umstände, welche die Unzumutbarkeit begründen, gegenüber der anderen Vertragspartei in (Textform/Schriftform) zu erklären. 8.2 Der Veranstalter ist im Fall von „Höherer Gewalt" zusätzlich berechtigt, die Veranstaltung ganz oder teilweise zu verschieben, zu verkürzen, zu verlängern oder einzuschränken sowie vorübergehend oder endgültig zu schließen. Gleiches gilt auch im Hinblick auf das Auftreten und die weitere Entwicklung von Pandemien nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG). Sie berechtigen den Veranstalter zur Absage oder Verschiebung der Veranstaltung auch wenn zum Zeitpunkt der Entscheidung noch keine gesicherte Prognose über den weiteren Pandemieverlauf und zum Fortbestand von Einschränkungen nach dem IfSG getroffen werden können. Es bedarf in einem solchen Fall einer nachvollziehbaren Abwägung der erwarteten Auswirkungen auf die betroffenen Kreise. Schadensersatzansprüche sind auch für diese Fälle einer Absage oder Verschiebung der Veranstaltung ausgeschlossen.
8.1 Un cas de force majeure est un événement ayant un impact externe considérable sur la relation contractuelle, qui est imprévisible au regard de la connaissance et de l'expérience humaines, et qui ne peut être évité ou rendu inoffensif par des moyens économiquement acceptables, même en faisant preuve de toute la diligence raisonnablement exigible dans les circonstances. Un cas de force majeure autorise les parties contractantes à adapter le contrat et, dans la mesure où cela s'avère déraisonnable, à résilier le contrat. La résiliation doit être notifiée à l'autre partie contractante sans délai (par écrit), en précisant toutes les circonstances justifiant le caractère déraisonnable. 8.2 En cas de « force majeure », l'Organisateur est en outre en droit de reporter, raccourcir, prolonger ou restreindre l'événement – en tout ou en partie – et de le fermer temporairement ou définitivement. Il en va de même en ce qui concerne la survenue et l'évolution de pandémies au sens de la loi allemande sur la protection contre les infections (IfSG). L'apparition et l'évolution de pandémies autorisent l'Organisateur à annuler ou à reporter l'événement même si, au moment de la décision, aucun pronostic fiable ne peut être établi quant à l'évolution future de la pandémie et au maintien des restrictions prévues par l'IfSG. Dans de tels cas, une prise en compte compréhensible des effets attendus sur les parties concernées est requise. Les demandes de dommages-intérêts sont également exclues pour ces cas d'annulation ou de report de l'événement.

9.) Haftung, Freistellung, Verjährung / *Responsabilité, exonération, prescription*

9.1 Dem Aussteller obliegt innerhalb seiner Standfläche die Verkehrssicherungspflicht gegenüber Jedem, der seinen Messestand aufsucht. Die „Technischen Richtlinien der Messe Offenburg-Ortenau" enthalten hierzu die zu beachtenden Mindeststandards. Die Haftung des Ausstellers für Schäden, die durch ihn, durch seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen oder durch etwaige Mitaussteller verursacht werden, bestimmt sich grundsätzlich nach den gesetzlichen Vorschriften des BGB. Für mietweise überlassene neuwertige Gegenstände haftet der Aussteller vom Zeitpunkt der Überlassung bis zur Rückgabe/ Abholung bei Verlust oder irreparabler Beschädigung von Mietsachen in Höhe des Neuwertes (Neuwertersatz) und nicht auf Ersatz des Zeitwertes.
9.2 Der Aussteller stellt den Veranstalter unwiderruflich von allen gegen den Veranstalter gerichteten Ansprüchen Dritter frei, soweit sie darauf beruhen, dass die Ausstellungsfläche des Ausstellers, seine Tätigkeit, seine Produkte, deren geistiger Inhalt oder seine Standwerbung gegen Rechte Dritter (insbesondere Urheberrechte, Bild- und Namensrechte, Markenrechte, Wettbewerbsrechte, Persönlichkeitsrechte) oder sonstige gesetzliche Vorschriften verstoßen. Die Freistellungsverpflichtung erstreckt sich auch auf alle etwaig anfallenden Abmahn-, Gerichts- und Rechtsverfolgungskosten.
9.3 Verletzt der Veranstalter wesentliche Vertragspflichten, so ist seine Schadensersatzpflicht im Fall einfacher Fahrlässigkeit auf den nach Art der Vereinbarung vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden begrenzt. Schadensersatzansprüche wegen zu vertretenden Pflichtverletzungen, die keine wesentlichen Vertragspflichten betreffen, sind ausgeschlossen, es sein denn sie beruhen auf grober Fahrlässigkeit oder auf vorsätzlich schuldhaftem Verhalten des Veranstalters und/oder seiner Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen. Unter wesentlichen Vertragspflichten sind solche Verpflichtungen zu verstehen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf, also die wesentlichen vertraglichen Hauptpflichten.
9.4 Der Veranstalter haftet nicht für Verlust oder Diebstahl von Ausstellungsgut, Standbauten oder Standeinrichtungen. Der Aussteller kann sich gegen Entgelt durch Beauftragung einer vom Veranstalter zugelassenen, professionellen Standbewachung vor Verlust und Diebstahl schützen.
9.5 Ansprüche des Ausstellers gegen den Veranstalter aus dem Vertragsverhältnis und alle damit im Zusammenhang stehenden Ansprüche sind innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Messe beim Veranstalter schriftlich anzumelden, soweit sie dem Grunde oder der Höhe nach vom Aussteller bezeichnet oder beziffert werden können. Sollten Mängel oder Störungen während der Laufzeit der Veranstaltung auftreten, müssen diese dem Veranstalter unverzüglich mitgeteilt werden. Andernfalls ist die Geltendmachung entsprechender Ansprüche ausgeschlossen.
9.6 Ansprüche des Ausstellers verjähren innerhalb von zwölf Monaten, es sei denn die Haftung des Veranstalters resultiert aus vorsätzlichem Verhalten. Die gesetzlichen Verjährungsfristen für deliktische Ansprüche, Arglist und schuldhafte Unmöglichkeit bleiben unberührt. Die Verjährungsfrist beginnt mit Abschluss des Monats, in den der Schlusstag der Veranstaltung fällt.
9.7 Soweit die Haftung der Messe Offenburg-Ortenau beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung ihrer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

9.1 L'Exposant est tenu d'assurer la sécurité de toutes les personnes qui visitent son stand au sein de l'espace qui lui est attribué. Les « Directives techniques de Messe Offenburg-Ortenau » contiennent les normes minimales à respecter à cet égard. La responsabilité de l'Exposant pour les dommages causés par lui-même, par ses auxiliaires d'exécution ou par d'éventuels co-exposants sera, en principe, déterminée conformément aux dispositions légales du Code civil allemand (BGB). En cas de perte ou de dommage irréparable causé à des objets mis à disposition à titre de location, l'Exposant est responsable – depuis le moment de la mise à disposition jusqu'au retour/à la récupération – du montant de la valeur de remplacement (indemnisation à hauteur de la valeur de remplacement) et non de l'indemnisation à hauteur de la valeur actuelle.
9.2 L'Exposant garantit irrévocablement l'Organisateur contre toutes les réclamations de tiers à l'encontre de l'Organisateur, dans la mesure où ces réclamations reposent sur le fait que l'espace d'exposition de l'Exposant, ses activités, ses produits, son contenu intellectuel ou la publicité de son stand enfreignent les droits de tiers (notamment les droits d'auteur, les droits à l'image et au nom, les droits des marques, les droits de la concurrence, les droits de la personnalité) ou d'autres dispositions légales. L'obligation d'indemnisation s'étend également aux frais de mise en demeure, de justice et de défense engagés.
9.3 Dans la mesure où l'Organisateur enfreint des obligations contractuelles essentielles, sa responsabilité en matière de dommages-intérêts en cas de négligence simple est limitée au préjudice moyen direct, prévisible et typique du type de contrat. Les demandes de dommages-intérêts pour manquement à des obligations dont l'Organisateur est responsable et qui ne concernent pas des obligations contractuelles essentielles sont exclues, sauf si ces demandes sont fondées sur une négligence grave ou un comportement fautif intentionnel de la part de l'Organisateur et/ou de ses auxiliaires d'exécution. Les obligations contractuelles essentielles sont celles dont l'exécution rend possible l'exécution correcte du contrat et sur le respect desquelles le partenaire contractuel compte régulièrement et peut compter, c'est-à-dire les principales obligations substantielles du contrat.
9.4 L'Organisateur n'est pas responsable de la perte ou du vol de marchandises d'exposition, de structures de stand ou d'équipements de stand. Moyennant paiement, l'Exposant peut se prémunir contre la perte et le vol en faisant appel à un service de sécurité de stand professionnel agréé par l'Organisateur.
9.5 Les réclamations de l'Exposant à l'encontre de l'Organisateur découlant de la relation contractuelle, ainsi que toutes les réclamations y afférentes, doivent être adressées par écrit à l'Organisateur dans un délai de 14 jours à compter de la clôture du salon, dans la mesure où l'Exposant est en mesure d'en préciser le motif ou d'en quantifier le montant. Si des défauts ou des vices surviennent pendant la manifestation, ceux-ci doivent être signalés immédiatement à l'Organisateur. Si les défauts ou dysfonctionnements ne sont pas signalés à l'Organisateur, l'exercice des droits correspondants est exclu.
9.6 Les réclamations de l'Exposant se prescrivent dans un délai de douze mois, sauf si la responsabilité de l'Organisateur résulte d'un comportement intentionnel. Les délais de prescription légaux pour les actions en responsabilité délictuelle, en cas de dol et d'impossibilité fautive restent inchangés. Le délai de prescription commence à courir à la fin du mois au cours duquel tombe le dernier jour de l'événement.
9.7 Dans la mesure où la responsabilité de Messe Offenburg-Ortenau est limitée, cela s'applique également à la responsabilité personnelle de ses employés, ouvriers, collaborateurs, représentants et auxiliaires d'exécution.

10.) Abtretung, Aufrechnung / *Cession, compensation*

10.1 Die Abtretung von Ansprüchen des Ausstellers gegenüber dem Veranstalter oder seinen Bediensteten, Erfüllungsgehilfen bzw. Verrichtungsgehilfen durch den Aussteller ist ausgeschlossen.
10.2 Dem Aussteller steht das Recht zur Aufrechnung von Forderungen gegenüber dem Veranstalter nur dann zu, wenn seine Ansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder vom Veranstalter anerkannt sind. Gleiches gilt für Zurückbehaltungsrechte, soweit es sich beim Aussteller um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts, oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt. Soweit der Aussteller diesem Personenkreis nicht angehört, ist er zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

10.1 L'exposant n'est pas autorisé à céder ses créances à l'encontre de l'organisateur, de ses employés, de ses préposés ou de ses auxiliaires.
10.2 L'exposant n'est en droit de procéder à une compensation avec les créances de l'organisateur que si ses créances ont été légalement constatées, sont incontestées ou ont été reconnues par l'organisateur. Il en va de même pour les droits de rétention dans la mesure où l'Exposant est un commerçant, une personne morale de droit public ou un fonds spécial de droit public. Si l'Exposant n'appartient pas au groupe de personnes susmentionné, il n'est autorisé à exercer un droit de rétention que dans la mesure où sa demande reconventionnelle repose sur le même rapport contractuel.

11.) Genehmigungen, Rechte / *Autorisations, droits*

11.1 Der Aussteller ist dafür verantwortlich, dass er für seine Tätigkeit, Angebote, Produkte, Materialien, Standwerbung und seine Beschäftigten am Ausstellungsstand die erforderlichen Genehmigungen, Rechte und Bescheinigungen besitzt sowie die geltenden gesetzlichen Vorschriften einhält. Die „Technischen Richtlinien der Messe Offenburg-Ortenau" enthalten auch hierzu ergänzende Festlegungen. Sie sind als Vertragsbestandteil durch den Aussteller zwingend zu beachten.
11.2 Der Aussteller stellt den Veranstalter unwiderruflich von allen gegen den Veranstalter gerichteten Ansprüchen frei, die dadurch entstehen, dass sein Ausstellungsstand, seine Tätigkeit, seine Produkte, Materialien und seine Standwerbung gegen Rechte Dritter (insbesondere Urheberrechte, Bild- und Namensrechte, Markenrechte, Wettbewerbsrechte, Persönlichkeitsrechte) oder sonstige gesetzliche Vorschriften verstößt. Die Freistellungsverpflichtung erstreckt sich auch auf alle etwaig anfallenden Abmahn-, Gerichts- und Rechtsverfolgungskosten.

11.1 L'Exposant est tenu de s'assurer qu'il dispose des autorisations, droits et certificats nécessaires pour ses activités, ses offres, ses produits, son matériel, la publicité sur son stand et ses employés présents sur le stand, et qu'il respecte les dispositions légales en vigueur. Les « Directives techniques de Messe Offenburg-Ortenau » contiennent également des dispositions complémentaires à cet égard. L'Exposant est tenu de les respecter, celles-ci faisant partie intégrante du contrat.
11.2 L'Exposant garantit irrévocablement l'Organisateur contre toute réclamation à l'encontre de ce dernier résultant du fait que son stand d'exposition, son activité, ses produits, ses supports et la publicité sur son stand enfreignent les droits de tiers (notamment les droits d'auteur, les droits à l'image et au nom, les droits des marques, le droit de la concurrence, les droits de la personnalité) ou d'autres dispositions légales. L'obligation de garantie s'étend également aux frais de mise en demeure, de justice et aux frais juridiques encourus.

12.) Datenschutz / *Protection des données*

12.1 Personenbezogene Daten die der Aussteller im Zuge der Anmeldung und weiteren Vertragsabwicklung dem Veranstalter mitteilt werden unter Berücksichtigung der Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-Neu) und des Telemediengesetzes (TMG) der Bundesrepublik Deutschland im automatisierten Verfahren gespeichert. Die Ausstellerdaten nutzt der Veranstalter insbesondere:
- zur Abwicklung der Geschäftsprozesse der Veranstaltung
- für die Zusendung veranstaltungsbegleitender Angebote
- zur Information vor und nach der Veranstaltung

12.1 Les données à caractère personnel fournies à l'Organisateur par l'Exposant lors de l'inscription et du traitement ultérieur du contrat seront stockées dans le cadre d'un processus automatisé, conformément aux dispositions du Règlement général sur la protection des données (RGPD), de la Loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG-Neu) et de la Loi allemande sur les télémédias (TMG). L'Organisateur utilise les données de l'Exposant spécifiquement aux fins suivantes :
- pour la gestion des processus opérationnels de l'événement
- pour l'envoi d'offres liées à l'événement
- pour la fourniture d'informations avant et après l'événement
12.2 Chaque Exposant est bien entendu libre de déclarer par écrit à l'Organisateur qu'il ne souhaite pas recevoir d'informations supplémentaires concernant des événements ultérieurs.

13.) Standgestaltung, Exponate, Standbau / *Conception de stands, objets d'exposition, montage de stands*

13.1 Die Gestaltung des Standes ist unter Einhaltung aller Vertragsbedingungen Sache des Ausstellers. Dabei muss der Ausstellungsstand dem Gesamteindruck der Ausstellung angepasst sein. Der Veranstalter kann die Vorlage maßgerechter Entwürfe und Standbeschreibungen verlangen.
13.2 Die angemeldeten Ausstellungsgegenstände müssen sich in der uneingeschränkten Verfügungsmacht des Ausstellers befinden und alle für das Produkt gesetzlich vorgeschrieben Zulassungen, Bescheinigungen, Kennzeichnungen besitzen. Insbesondere die Bestimmungen des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes sind zu beachten. Beschreibungen und Prospekte der auszustellenden Exponate bzw. der zu präsentierenden Dienstleistungen sind auf Verlangen dem Veranstalter einzureichen.
13.3 Ausstellungsstände müssen in sicherheits- und brandschutztechnischer Hinsicht den Vorschriften der Versammlungsstättenverordnung (VStättVO) und den darauf beruhenden „Technischen Richtlinien der Messe Offenburg-Ortenau" entsprechen. Der Aussteller erhält die „Technischen Richtlinien der Messe Offenburg-Ortenau" auf Anforderung zugesandt, wenn sie den Teilnahmebedingungen nicht bereits beigefügt waren. Die Unterlage steht zudem unter www.messe-offenburg.de als Download zur Verfügung. Auf Grundlage dieser Bestimmungen ist der Aussteller für seinen Standaufbau und die Standgestaltung selber verantwortlich.

Der Veranstalter kann verlangen, dass Verstöße gegen die „Technischen Richtlinien der Messe Offenburg-Ortenau" unverzüglich beseitigt werden. Ebenso kann der Veranstalter vom Aussteller die Beseitigung von Ausstellungsgut verlangen, das durch Geruch, Geräusche oder andere Emissionen oder durch sein Aussehen eine erhebliche Störung des Messebetriebes oder eine Gefährdung der Sicherheit von Ausstellern und Besuchern herbeiführen kann. Bei anhaltenden Verstößen kann die Schließung eines Ausstellungsstandes auf Kosten des Ausstellers angeordnet und durchgesetzt werden. Hinweise auf Messebauunternehmen, die die Standgestaltung übernehmen und Einrichtungsgegenstände vermieten, werden auf Anfrage durch den Veranstalter erteilt. Die mit der Gestaltung bzw. dem Aufbau durch den Aussteller beauftragten Firmen sind dem Veranstalter auf Anforderung bekannt zu geben.
13.4 Durch die Gestaltung eines Standes dürfen die Nachbarstände und Gänge nicht in ihrer Sicht und Begehbarkeit behindert werden. Als Minimalanforderung an die Standgestaltung ist eine Standbegrenzung an allen geschlossenen Seiten der Standfläche anzubringen. Die Rückwände des Messestandes müssen neutral und ohne Werbung gestaltet sein. Vorhandene Pfeiler, Wandvorsprünge, Feuerlöscheinrichtungen, Verteilerkästen und vergleichbare technische Einrichtungen in den Hallen können Bestandteile von zugeteilten Standflächen sein. Ihre Beseitigung ist ausgeschlossen. Einwendungen hiergegen können nicht erhoben werden.
13.5 Der Aufbau muss spätestens bis zum Aufbau-Endtermin abgeschlossen sein. Der Abtransport von Ausstellungsgütern und der Abbau von Ständen vor Schluss der Veranstaltung ist unzulässig.
13.6 Eine Überschreitung der festgesetzten Höhenbegrenzungen für die Stände (über 2,5 m) bedarf der schriftlichen Zustimmung des Veranstalters. Das gleiche gilt für die Ausstellung von besonders schweren Ausstellungsstücken (>100 Kg Flächenlast/qm), für die Fundamente oder besondere Vorrichtungen benötigt werden.
13.7 Der Name bzw. die Firma und die Anschrift bzw. der Sitz des Ausstellers muss durch eine Standbeschriftung deutlich sichtbar gemacht werden.
13.8 Der Stand muss während der gesamten Dauer der Messe oder Ausstellung zu den festgesetzten Öffnungszeiten ordnungsgemäß ausgestattet und mit Personal besetzt sein.
13.9 Nach Beendigung der Messe/ Ausstellung ist der Grundaufbau, soweit er vom Veranstalter erstellt worden ist, unbeschädigt zurückzugeben und der ursprüngliche Zustand wiederherzustellen. Schäden hat der Aussteller zu ersetzen.
13.10 Ausstellungsgüter, die sich nach dem Abbau-Endtermin noch auf den Ständen befinden, können auf Kosten des Ausstellers abtransportiert und auf Lager genommen werden
13.1 La conception du stand relève de la responsabilité de l'exposant, sous réserve du respect de toutes les conditions contractuelles. Le stand doit s'intégrer harmonieusement dans l'ensemble du salon. L'organisateur peut exiger la présentation de plans cotés et de descriptions du stand.
13.2 Les objets exposés inscrits doivent être à la disposition illimitée de l'Exposant et doivent être en possession de toutes les autorisations, certificats et marquages requis par la loi pour le produit. Les dispositions de la loi allemande sur la sécurité des équipements et des produits doivent notamment être respectées. Les descriptions et brochures des objets exposés ou des services présentés doivent être remises à l'Organisateur sur demande.
13.3 Les stands d'exposition doivent respecter les dispositions du règlement sur les lieux de rassemblement (VStättVO) ainsi que les « Directives techniques de Messe Offenburg-Ortenau », élaborées sur la base de ce règlement, en matière de sécurité et de protection contre les incendies. Les « Directives techniques de Messe Offenburg-Ortenau » seront envoyées à l'Exposant sur demande, dans la mesure où elles n'étaient pas déjà jointes aux Conditions de participation. Le document est également disponible en téléchargement sur www.messe-offenburg.de. Sur la base de ces dispositions, l'Exposant est responsable de la construction et de la conception de son propre stand. L'Organisateur peut exiger que les violations des « Directives techniques de Messe Offenburg-Ortenau » soient immédiatement corrigées. De même, l'Organisateur peut exiger de l'Exposant qu'il retire les articles d'exposition qui, en raison de leur odeur, du bruit ou d'autres émissions qu'ils génèrent, ou de leur apparence, sont susceptibles de perturber considérablement le bon déroulement du salon ou de mettre en danger la sécurité des exposants et des visiteurs. En cas d'infractions persistantes, la fermeture d'un stand d'exposition peut être ordonnée et mise en œuvre aux frais de l'Exposant. Des informations sur les entreprises de construction de stands qui se chargent de la conception des stands et louent des équipements seront fournies par l'Organisateur sur demande. Les coordonnées des entreprises mandatées par l'Exposant pour concevoir ou monter le stand doivent être communiquées à l'Organisateur sur demande.
13.4 La conception d'un stand ne doit pas entraver la visibilité ni l'accessibilité des stands voisins et des allées. Au titre des exigences minimales relatives à la conception du stand, un repère de fin de stand doit être installé sur tous les côtés fermés de la surface du stand. La conception des parois arrière du stand doit être neutre et exempte de publicité. Les piliers existants, les saillies murales, les équipements d'extinction d'incendie, les boîtiers de distribution et les équipements techniques similaires présents dans les halls peuvent faire partie intégrante des espaces de stand attribués. Le retrait des éléments susmentionnés est exclu. Aucune objection ne peut être soulevée à ce sujet.
13.5 Le montage doit être achevé au plus tard à la date limite de montage. Le retrait des objets exposés et le démontage des stands avant la fin de la manifestation ne sont pas autorisés.
13.6 Le dépassement des limites de hauteur spécifiées pour les stands (plus de 2,5 m) nécessite l'accord écrit de l'Organisateur. Il en va de même pour l'exposition d'objets particulièrement lourds (> 100 kg de charge au sol/m²) nécessitant des fondations ou des fixations spéciales.
13.7 Le nom ou la raison sociale et l'adresse ou le siège social de l'Exposant doivent être clairement visibles au moyen d'une signalisation sur le stand.
13.8 Le stand doit être correctement équipé et tenu par du personnel pendant les heures d'ouverture fixées, et ce pendant toute la durée du salon ou de l'exposition.
13.9 À l'issue du salon ou de l'exposition, la structure de base – dans la mesure où elle a été fournie par l'Organisateur – doit être restituée en parfait état et remise dans son état d'origine. L'Exposant est tenu de réparer tout dommage.
13.10 Les marchandises d'exposition qui se trouvent encore sur les stands après la date limite de démontage peuvent être enlevées et entreposées aux frais de l'Exposant.

14.) Standversorgung / *Approvisionnement des stands*
14.1 Anträge des Ausstellers für Strom, Wasser, Telekommunikation usw. können nur berücksichtigt werden, wenn die Bestellungen auf den vom Veranstalter übermittelten Vordrucken termingerecht eingehen. Für eine ausreichende allgemeine Grundbeleuchtung in der Halle ist gesorgt. Der Aussteller kann aber zusätzliche Installationen auf seine Kosten und Rechnung ab dem beim Veranstalter bestellten Übergabepunkt anbringen lassen, soweit dies technisch möglich ist.
14.2 Bis zum beim Veranstalter bestellten Installations-Übergabepunkt darf keine vom Aussteller bestellte Firma tätig werden.
14.1 Les demandes d'électricité, d'eau, de télécommunications, etc. formulées par l'Exposant ne peuvent être prises en compte que si les commandes correspondantes sont reçues – dans les délais – sur les formulaires fournis par l'Organisateur. Un éclairage de base suffisant est assuré dans le hall. Toutefois, l'Exposant peut faire installer des équipements supplémentaires à ses frais et pour son propre compte à partir du point de raccordement autorisé par l'Organisateur, dans la mesure où cela est techniquement possible.
14.2 Aucune entreprise mandatée par l'Exposant ne peut intervenir avant que le point de livraison et d'installation autorisé par l'Organisateur ne soit mis en service.

15.) Bewachung / *Surveillance*
15.1 Eine allgemeine Bewachung/ Bestreifung des Messegeländes und der Hallen erfolgt durch Beauftragte des Veranstalters. Der Veranstalter übernimmt jedoch keine Obhutspflicht für eingebrachtes Ausstel¬lungsgut, für Standausrüstung und für Gegenstände, die sich im Besitz oder Eigentum der auf dem Stand tätigen Personen befinden.
15.2 Die Standbewachung und Standbeaufsichtigung während der täglichen Öffnungszeiten ist generell Sache des Ausstellers. Dies gilt auch während der Auf- und Abbauzeiten.
15.3 Zur Nachtzeit müssen wertvolle, leicht zu entfernende Gegenstände unter Verschluss genommen werden. Für eine zusätzliche Standbewachung kann sich der Aussteller auf eigene Kosten des vom Veranstalter eingesetzten Bewachungsunternehmens bedienen. Dem Aussteller wird empfohlen, eine Ausstellungsversicherung für Beschädigungen und soweit möglich gegen Verlust, bezogen auf den Neuwert abzuschließen.
15.1 La surveillance générale et les rondes sur le parc des expositions et dans les halls sont assurées par des représentants de l'Organisateur. Toutefois, l'Organisateur n'assume aucune obligation de diligence à l'égard des objets exposés, du matériel de stand ou des objets en la possession ou appartenant aux personnes travaillant sur le stand.
15.2 La sécurité et la surveillance du stand pendant les heures d'ouverture quotidiennes relèvent en principe de la responsabilité de l'Exposant. Cela s'applique également pendant les périodes de montage et de démontage.
15.3 La nuit, les objets de valeur pouvant être facilement emportés doivent être conservés sous clé. Pour renforcer la sécurité de son stand, l'Exposant peut faire appel, à ses frais, à la société de sécurité désignée par l'Organisateur. Il est recommandé à l'Exposant de souscrire une assurance salon couvrant les dommages et, dans la mesure du possible, les pertes, sur la base de la valeur de remplacement.

16.) Werbung */ Publicité*
16.1 Werbung aller Art ist nur innerhalb des Ausstellungsstandes für die eigene Firma des Ausstellers und nur für die von ihr hergestellten oder vertriebenen Erzeugnisse erlaubt, soweit diese angemeldet und zugelassen sind.
16.2 Lautsprecherwerbung und Diapositiv-, Film-, oder Videovorführungen bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Veranstalters. Das gleiche gilt für die Verwendung anderer Geräte und Einrichtungen, durch die auf optische oder akustische Weise eine gesteigerte Werbewirkung erzielt werden soll, bzw. wenn die Vorführung von Exponaten lärmerzeugend ist.
16.3 Bereits erteilte Genehmigungen können im Interesse der Aufrechterhaltung eines geordneten Messe-/Ausstellungsbetriebes eingeschränkt oder widerrufen werden.
16.4 Bei Wiedergabe von mechanisch vervielfältigter Musik ist es Sache des Ausstellers, die entsprechende Aufführungsgenehmigung einzuholen und die GEMA-Gebühren hierfür zu tragen.
16.5 Das Herumtragen oder -fahren von Werbeträgern auf dem Messegelände sowie das Verteilen von Drucksachen und Kostproben außerhalb des Messestandes ist grundsätzlich nicht gestattet. Es bedarf stets der vorherigen Erlaubnis des Veranstalters. Dies gilt auch für das Ansprechen und Befragen von Besuchern außerhalb des Standes.
16.6 Werbung politischen Charakters ist grundsätzlich unzulässig.
16.1 La publicité, sous quelque forme que ce soit, n'est autorisée qu'au sein du stand d'exposition pour la propre entreprise de l'Exposant et uniquement pour les produits qu'il fabrique ou distribue, dans la mesure où ces produits ont été enregistrés et approuvés.
16.2 La publicité par haut-parleurs et les présentations par diapositives, films ou vidéos nécessitent l'accord écrit de l'Organisateur. Il en va de même pour l'utilisation d'autres appareils et équipements destinés à renforcer l'effet publicitaire de manière visuelle ou acoustique, ou si la présentation des objets exposés génère du bruit.
16.3 Les autorisations déjà délivrées peuvent être restreintes ou révoquées dans l'intérêt du bon déroulement du salon/de l'exposition.
16.4 En cas de diffusion de musique reproduite mécaniquement, il incombe à l'Exposant d'obtenir l'autorisation de diffusion appropriée et de s'acquitter des redevances GEMA correspondantes.
16.5 Le transport ou la circulation de supports publicitaires sur le parc des expositions ainsi que la distribution de documents imprimés et d'échantillons en dehors du stand d'exposition ne sont en principe pas autorisés. L'autorisation préalable de l'Organisateur est toujours requise. Cela s'applique également à l'approche et à l'interpellation des visiteurs en dehors du stand.
16.6 La publicité à caractère politique est en principe interdite.

17.) Direktverkauf / *Vente directe*
17.1 Der Direktverkauf ist nur nach Maßgabe der Besonderen Teilnahmebedingungen gestattet. Die Verkaufsobjekte sind mit deutlich lesbaren Preisschildern zu versehen.
17.2 Die Beschaffung und Einhaltung von gewerbe- und gesundheitspolizeilichen Genehmigungen ist Sache des Ausstellers.
17.1 La vente directe n'est autorisée que conformément aux « Conditions particulières de participation ». Les articles mis en vente doivent être munis d'étiquettes de prix clairement lisibles.
17.2 L'exposant est tenu d'obtenir et de respecter les autorisations commerciales et sanitaires.

18.) Ausstellerausweise / *Badges d'exposant*

18.1 Regelungen zu Ausstellerausweisen sind in der Servicemappe des Messeprojekts enthalten.
18.2 Bei Missbrauch von Ausweisen wird der Ausweis ersatzlos eingezogen. Die Erteilung eines Hausverbots behält sich der Veranstalter vor.
18.1 Les dispositions relatives aux badges d'exposant figurent dans le dossier de service du projet de salon ou d'exposition. 18.2 En cas d'utilisation abusive d'un badge, celui-ci sera retiré sans être remplacé. L'organisateur se réserve le droit de prononcer une mesure d'exclusion.

19.) Reinigung, Umweltschutz / *Nettoyage, protection de l'environnement*

19.1 Der Veranstalter sorgt für die allgemeine Reinigung des Geländes und der Hallengänge.
19.2 Die Reinigung des Standes obliegt dem Aussteller, sie muss täglich vor Öffnung der Veranstaltung beendet sein. Bei der Vergabe der Standreinigung soll sich der Aussteller des vom Veranstalter eingesetzten Reinigungsunternehmens bedienen. Bei Einsatz von eigenem Reinigungspersonal ist der Einsatz begrenzt auf eine Stunde vor und nach den täglichen Öffnungszeiten der jeweiligen Veranstaltung.
19.3 Der Aussteller ist im Interesse des Umweltschutzes und umweltgerechter Ausstellungen grundsätzlich zur Verpackungs- und Abfallreduzierung verpflichtet sowie zur Verwendung von umweltfreundlichem und recyclingfähigem Verpackungs-, Dekorations- und Prospektmaterial. Bei Einsatz getrennter Abfallentsorgungssysteme hat sich der Aussteller daran zu beteiligen und auch dadurch eventuell anfallende Abfallkosten anteilig nach dem Verursacherprinzip mitzutragen.
19.4 Verpackungsmaterial ist vom Aussteller selbst zu entsorgen.
19.1 L'Organisateur assure le nettoyage général du parc des expositions et des allées du hall.
19.2 Le nettoyage du stand incombe à l'Exposant et doit être effectué quotidiennement avant l'ouverture de la manifestation. Pour le nettoyage du stand, l'Exposant doit faire appel à l'entreprise de nettoyage désignée par l'Organisateur. Dans la mesure où l'Exposant fait appel à son propre personnel de nettoyage, l'intervention de ce personnel est limitée à une heure avant et après les heures d'ouverture quotidiennes de la manifestation concernée.
19.3 Dans l'intérêt de la protection de l'environnement et de salons respectueux de l'environnement, l'Exposant est tenu de réduire les emballages et les déchets et d'utiliser des emballages, des décorations et des brochures respectueux de l'environnement et recyclables. Dans la mesure où des systèmes de tri sélectif des déchets sont utilisés, l'Exposant doit y participer et partager les frais de gestion des déchets encourus au prorata, conformément au principe du pollueur-payeur.
19.4 Les matériaux d'emballage doivent être éliminés par l'Exposant lui-même.

20.) Videoüberwachung, Fotografieren, Marken- und Produktpiraterie / *Vidéosurveillance, prise de photos, contrefaçon de marques et de produits*

20.1 Das Messegelände wird in einigen Bereichen videoüberwacht. Die Videodaten werden ausschließlich für interne Zwecke des Veranstalters erhoben. Das gewerbsmäßige Fotografieren, Zeichnen und Filmen innerhalb des Geländes ist nur den vom Veranstalter zugelassenen Unternehmen/Personen gestattet.
20.2 Der Veranstalter ist unbeschadet der rechte Dritter berechtigt Fotografien, Zeichnungen und Film- und Videoaufnahmen vom Ausstellungsgeschehen von den Ausstellungsbauten und -ständen und den ausgestellten Gegenständen anfertigen zu lassen und für Werbung oder Presseveröffentlichungen zu verwenden, ohne dass der Aussteller aus irgendwelchen Gründen Einwendungen dagegen erheben kann. Das gilt auch für Aufnahmen, die Presse oder das Fernsehen mit Zustimmung des Veranstalters direkt anfertigen.
20.3 Für Aufträge zum Fotografieren oder für Videoaufnahmen des Ausstellungsstandes gegen Entgelt stehen dem Aussteller die vom Veranstalter zugelassenen und mit einem entsprechenden Ausweis versehenen Fotografen bzw. Agenturen zur Verfügung. Aufnahmen vor Beginn und nach Schluss der täglichen Öffnungszeit dürfen nur an diese Autorisierten vergeben werden; andere erhalten um diese Zeit keinen Einlass.
20.4 Alle Personen, welche die Versammlungsstätte betreten oder sich dort aufhalten, werden durch diese Besonderen Teilnahmebedingungen sowie die Hausordnung auf die Durchführung von Foto-, Film- und Videoaufnahmen im Bereich der Versammlungsstätte hingewiesen. Aufnahmen der Teilnehmer und Besucher von Veranstaltungen können, ohne dass es einer Einwilligung des Betroffenen bedarf, nach der Vorschrift des § 23 des Gesetzes betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie
(KunstUrhG) veröffentlicht werden.
20.5 Der Veranstalter unterstützt die Inhaber von Schutzrechten an Patenten, Marken und Mustern. Jeder Aussteller muss die bevorrechtigten Schutzrechte anderer Aussteller beachten. Der Aussteller, dem eine Verletzung dieser Schutzrechte nachgewiesen wird, verpflichtet sich, die betreffenden Gegenstände von seinem Messestand zu entfernen. Ist dem Aussteller durch eine gerichtliche Entscheidung das Ausstellen oder Anbieten von Produkten untersagt und weigert sich der Aussteller diese Produkte von seinem Stand zu entfernen, so ist die Messeleitung berechtigt, den Aussteller von der laufenden Veranstaltung und künftigen Veranstaltungen auszuschließen. Eine Rückerstattung der Standmiete erfolgt in diesem Fall nicht.
20.1 Certaines zones du parc des expositions sont sous vidéosurveillance. Les données vidéo sont collectées exclusivement à des fins internes de l'Organisateur. La photographie, le dessin et le tournage à des fins commerciales au sein du parc des expositions ne sont autorisés que pour les entreprises ou personnes agréées par l'Organisateur.
20.2 Sans préjudice des droits de tiers, l'Organisateur est en droit de faire réaliser des photographies, des dessins ainsi que des enregistrements vidéo et cinématographiques des événements du salon, des structures et des stands d'exposition ainsi que des objets exposés, et de les utiliser à des fins publicitaires ou dans des publications de presse, sans que l'Exposant ne puisse s'y opposer pour quelque motif que ce soit. Cela s'applique également aux enregistrements réalisés directement par la presse ou la télévision avec l'accord de l'Organisateur. 20.3 Pour les commandes de photographies ou d'enregistrements vidéo du stand d'exposition contre rémunération, l'Exposant peut faire appel aux photographes ou agences agréés par l'Organisateur. Ces photographes et agences se voient remettre un badge approprié. Les enregistrements avant le début et après la fin des heures d'ouverture quotidiennes ne peuvent être confiés qu'à ces personnes autorisées ; aucune autre personne ne sera admise à ces moments-là.
20.4 Toute personne entrant ou séjournant sur le lieu de rassemblement est informée, par le biais des « Conditions particulières de participation » et du « Règlement intérieur », de la prise de photos, de films et de vidéos dans l'enceinte du lieu de rassemblement. Les enregistrements des participants et des visiteurs lors des événements peuvent être publiés sans le consentement de la personne concernée, conformément aux dispositions de l'article 23 de la loi allemande sur le droit d'auteur dans les œuvres d'art et la photographie (KunstUrhG).
20.5 L'Organisateur soutient les titulaires de droits de propriété sur les brevets, les marques et les dessins et modèles. Chaque Exposant doit respecter les droits de propriété prioritaires des autres exposants. L'Exposant qui se trouve en infraction avec ces droits de propriété s'engage à retirer les articles en question de son stand. Dans la mesure où l'Exposant se voit interdire par une décision de justice d'exposer ou de proposer des produits et dans la mesure où l'Exposant refuse de retirer lesdits produits de son stand, la Direction du Salon est en droit d'exclure l'Exposant de l'événement en cours et des événements futurs. Dans de tels cas, les frais de location du stand ne seront pas remboursés.

21.) Hausrecht, Zuwiderhandlungen / *Règlement intérieur, infractions*

21.1 Der Aussteller unterwirft sich während der Veranstaltung auf dem gesamten Gelände dem Hausrecht des Veranstalters. Den Anordnungen der bei ihm Beschäftigten, die sich durch einen Dienstausweis legitimieren, ist Folge zu leisten. Die Aufenthaltsdauer für Aussteller, deren Mitarbeiter oder Beauftragte ist begrenzt auf eine Stunde vor und nach den täglichen Öffnungszeiten der jeweiligen Veranstaltung. Fremde Stände dürfen außerhalb der täglichen Öffnungszeiten ohne Erlaubnis des Standinhabers nicht betreten werden.
21.2 Verstöße gegen die allgemeinen und besonderen Teilnahmebedingungen und gegen die Anordnungen im Rahmen des Hausrechts berechtigen den Veranstalter, wenn die Zuwiderhandlungen nach Aufforderung nicht eingestellt werden, zur sofortigen entschädigungslosen Schließung des Standes zu Lasten des Ausstellers.
21.1 L'exposant se soumet au droit de l'organisateur d'appliquer le règlement intérieur sur l'ensemble du site pendant la durée de la manifestation. Les consignes données par les employés, qui s'identifient au moyen d'un badge officiel, doivent être respectées. La durée de présence des exposants, de leurs employés ou de leurs représentants autorisés est limitée à une heure avant et après les heures d'ouverture quotidiennes de la manifestation concernée. L'accès aux stands de tiers en dehors des heures d'ouverture quotidiennes n'est pas autorisé sans l'accord du propriétaire du stand.
21.2 Les violations des Conditions générales et particulières de participation ainsi que des instructions relevant du règlement intérieur autorisent l'Organisateur – dans la mesure où ces violations ne cessent pas après mise en demeure – à fermer immédiatement le stand sans indemnisation, aux frais de l'Exposant.

22.) Nebenabreden, Salvatorische Klausel / *Accords annexes, clause de divisibilité*

22.1 Mündliche Nebenabreden sind nur dann rechtsverbindlich, wenn sie schriftlich von beiden Seiten unterschrieben oder bestätigt sind.
22.2 Sollten einzelne Bestimmungen in den Anmeldeunterlagen, den allgemeinen oder besonderen Teilnahmebedingungen oder in den Technischen Richtlinien der Messe Offenburg-Ortenau unwirksam sein oder werden, lässt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages unberührt. In diesem Falle ist die ungültige Vorschrift so zu ergänzen oder zu ändern, dass der mit ihr beabsichtigte Zweck soweit wie möglich erreicht wird.
Diese Bestimmungen gelten auch dann, wenn der Aussteller eigene allgemeine Geschäftsbedingungen verwendet. Geschäftsbedingungen des Ausstellers werden nur Vertragsgegenstand, wenn der Veranstalter diese in Schriftform ausdrücklich akzeptiert.
22.1 Les accords verbaux n'ont de valeur juridique que s'ils sont signés ou confirmés par écrit par les deux parties.
22.2 Si certaines dispositions des documents d'inscription, des conditions générales ou particulières de participation ou des directives techniques de Messe Offenburg-Ortenau sont ou deviennent invalides, cela n'affecte pas la validité des autres dispositions du contrat. Dans ce cas, la disposition invalide est complétée ou modifiée de manière à ce que l'objectif qu'elle visait soit atteint dans la mesure du possible.
Ces dispositions s'appliquent également dans la mesure où l'Exposant utilise ses propres conditions générales. Les conditions générales de l'Exposant ne font partie intégrante du contrat que si l'Organisateur les accepte expressément par écrit.

23.) Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand / *Droit applicable, lieu d'exécution, juridiction compétente*

23.1 Für die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen dem Veranstalter, deren Bediensteten, Erfüllungsgehilfen bzw. Verrichtungsgehilfen einerseits und dem Aussteller bzw. dessen Bediensteten, Erfüllungsgehilfen bzw. Verrichtungsgehilfen andererseits, kommt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland zur Anwendung.
23.2 Erfüllungsort ist Offenburg. Gerichtsstand (auch für Scheck- und Wechselklagen) ist für beide Seiten der Ort, an dem der Veranstalter seinen Sitz hat, sofern der Aussteller Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder entweder keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort ins Ausland oder an einen unbekannten Ort verlegt. Dem Veranstalter bleibt es jedoch vorbehalten, gerichtliche Schritte auch am allgemeinen Gerichtsstand des Ausstellers einzuleiten.
23.1 Le droit de la République fédérale d'Allemagne s'applique exclusivement à toutes les relations juridiques entre l'Organisateur, ses employés, ses auxiliaires d'exécution ou ses préposés, d'une part, et l'Exposant ou ses employés, ses auxiliaires d'exécution ou ses préposés, d'autre part.
23.2 Le lieu d'exécution est Offenburg. Le for compétent (y compris pour les actions en matière de chèques et de lettres de change) pour les deux parties est le lieu où l'Organisateur a son siège social, à condition que l'Exposant soit un commerçant, une personne morale de droit public ou un fonds spécial de droit public, ou qu'il n'ait pas de for général en République fédérale d'Allemagne, ou qu'il transfère son domicile ou sa résidence habituelle à l'étranger ou dans un lieu inconnu après la conclusion du contrat. L'Organisateur se réserve toutefois le droit d'intenter une action en justice également au lieu de juridiction général de l'Exposant.

Offenburg, mai 2026

Messe Offenburg-Ortenau GmbH
Directeur Général: Frank Thieme
Tribunal d'instance de Freiburg HRB 472277